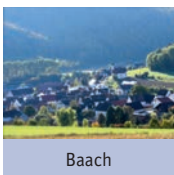




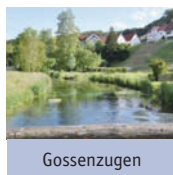
Attenhöfen



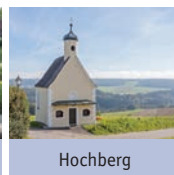
Baach



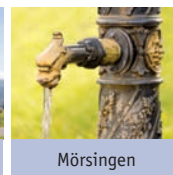
Gauingen



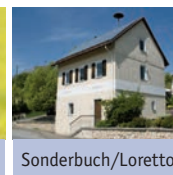
Gossenzugen



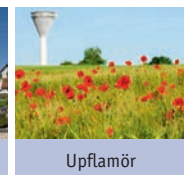
Hochberg



Mörsingen



Sonderbuch/Loretto



Upflamör

BUNDESTAGSWAHL


2021

Aufruf zur Bundestagswahl am 26. September 2021

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag, 26. September 2021 findet die Wahl zum 20. Deutschen Bundestag statt. Sie haben bei dieser Wahl zwei Stimmen. Mit der Erststimme (Wahlkreisstimme) wählen Sie Ihren Wahlkreisabgeordneten direkt in den Deutschen Bundestag. Mit der Zweitstimme nehmen Sie Einfluss auf die gesamte Sitzverteilung des neuen Deutschen Bundestags.

Ich darf Sie bitten, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und Ihre Stimme abzugeben. Unsere Demokratie lebt von der aktiven Teilhabe an der Politik. Mitsprache und Mitgestaltung durch die Bürgerinnen und Bürger sind für das demokratische Gemeinwesen von größter Bedeutung. Nur wenn Sie zur Wahl gehen und Ihre Stimme abgeben, nehmen Sie Einfluss auf die zukünftige Entwicklung. Wer zur Wahl geht übernimmt Verantwortung und bestimmt mit, wer in der Bundesrepublik Deutschland in den nächsten vier Jahren regiert und repräsentiert.

Besonders die Erst- und Nichtwähler möchte ich aufrufen, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Es entspricht guter demokratischer Tradition am Wahlsonntag im Wahllokal wählen zu gehen, oder von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch zu machen. In vielen Ländern dieser Erde kämpfen Menschen für das Recht, mit Ihrer Stimme rechtsstaatliche Strukturen zu schaffen oder mitgestalten zu können. Vielen bleibt dies verwehrt, während wir hier zu Lande oft zu leichtfertig mit diesem hohen Gut umgehen.

Durch das Abgeben einer Stimme zeigen Sie, dass wir gemeinsam hinter unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung stehen. Wer wählen geht, will, dass Probleme gelöst werden. Deshalb ist es wichtig, genau zu überlegen, wem man sein Vertrauen schenkt. Nutzen Sie die Wahl als Möglichkeit, sich für eine demokratische Partei und mit Ihrer Erststimme auch für den oder die Kandidaten/in Ihres Vertrauens aus unserer Region zu entscheiden.

Das Wahllokal in der Rentalhalle ist von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Zur zügigen Abwicklung der Wahlhandlung bringen Sie bitte das Wahlbenachrichtigungsschreiben mit.

Personen, die am Wahltag ortsabwesend sind bzw. wegen Krankheit, Quarantäne oder aus Altersgründen nicht in der Lage sind das Wahllokal aufzusuchen, haben die Möglichkeit bis Freitag, 24. September 2021 um 18.00 Uhr beim Bürgermeisteramt schriftlich oder mündlich einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen zu beantragen.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung oder angeordneter Quarantäne, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Bedingungen möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden. Die Wahlbriefe müssen am Wahltag bis spätestens um 18.00 Uhr im Rathaus bzw. im Wahllokal in der Rentalhalle, Mauerstraße 1, eingegangen sein.

Herzliche Grüße
Ihre Alexandra Hepp
Bürgermeisterin

Termine

24.09.2021

Vortrag Dr. Jörg Koch Geschichtsverein Zwiefalten

26.09.2021

Bundestagswahl Gemeinde Zwiefalten
Erntedankfeier Kath. Kirchengemeinde/
Kath. Frauenbund

Öffentliche Bekanntmachungen

Hygienekonzept

Bundestagswahl am 26.09.2021 in Zwiefalten

(Grundlage Corona VO Baden-Württemberg vom 16.08.2021)

Bitte beachten Sie folgende Hinweise des Sicherheits- und Hygienekonzeptes für den Wahltag

Das Wahllokal befindet sich bei dieser Wahl in Hallendrittel 1 der Rentalhalle, Mauerstraße 1 in 88529 Zwiefalten.

Die Zulassung der Wahlbriefe und Auszählung der Briefwahl findet im Gymnastikraum der Rentalhalle Mauerstraße 1 in Zwiefalten ab 16.00 Uhr statt.

Personen dürfen **das Wahllokal nicht betreten, wenn sie:**

- * einer **Absonderungspflicht** (Quarantäne) im Zusammenhang mit dem Coronavirus **unterliegen**,
- * typische **Symptome** einer Infektion mit dem **Coronavirus**, namentlich Atemnot, neu aufgetretener Husten, Fieber, Geschmacks- oder Geruchsverlust **ausweisen**,
- * entgegen § 11 Abs. 3 Satz 1 CoronaVO Baden-Württemberg (Stand: 16.08.2021) **keine medizinische Maske tragen**, ohne dass eine Ausnahme nach § 11 Abs. 3 Satz 2 CoronaVO (Kinder bis vollendetem sechsten Lebensjahr, Personen mit ärztlicher Bescheinigung, aus sonstigen zwingenden Gründen nicht möglich oder zumutbar) vorliegt oder
- * entgegen § 11 Abs. 4 Nr. 1 CoronaVO ganz oder teilweise **nicht zur Angabe ihrer Kontaktdaten bereit sind**.

Bitte nutzen Sie in diesem Falle die Briefwahl.

Briefwahl kann bis Freitag, 24.09.2021 bis 18.00 Uhr im Rathaus, Marktplatz 3, 88529 Zwiefalten beantragt werden.

Bei plötzlicher nachweislicher Erkrankung oder falls Sie sich als Kontaktperson in häuslicher Absonderung (Quarantäne) befinden, können Sie auch noch am Wahltag bis 15.00 Uhr im Wahllokal Briefwahlunterlagen anfordern (z.B. von Verwandten mit Vollmacht/Rückseite Wahlbenachrichtigung mitbringen lassen).

Des Weiteren gilt:

1. Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist zu jeder Zeit einzuhalten.
2. Tragen Sie beim Betreten des Gebäudes einen Mund-Nasenschutz.
3. Desinfizieren Sie sich im Foyer des Wahllokals die Hände.
4. Beachten Sie die ausgewiesenen Laufwege vor und im Wahlraum.
5. Bitte bringen Sie Ihre Wahlberechtigung mit ins Wahllokal.
6. Bringen Sie einen eigenen Stift oder Kugelschreiber mit ins Wahllokal.
7. Benutzen Sie für die Wahl einen eigenen Stift.
8. Falls Sie bei der Auszählung der Wahl oder als sonstiger Wahlbeobachter dabei sein wollen müssen Sie ein Datenblatt zur Besuchererfassung ausfüllen, damit eventuell später eine Kontaktverfolgung möglich ist. 4 Wochen nach der Wahl wird dieses Datenblatt wieder vernichtet.
9. Zuschauer und Wahlbeobachter dürfen sich nur in den ausgewiesenen Besucherbereichen aufhalten.
10. Zuschauer und Wahlbeobachter, die aus den in § 11 Abs. 3 Satz 2 CoronaVO genannten Gründen (Kinder bis vollendetem sechsten Lebensjahr, Personen mit ärztlicher Bescheinigung, aus sonstigen zwingenden Gründen nicht möglich oder zumutbar) keinen Mund-Nasen-Schutz tragen müssen, dürfen sich längstens 15 Minuten in den Wahlräumen aufhalten und müssen zu den Mitgliedern des Wahlausschusses und zu den Hilfskräften einen Abstand von mind. 2 m einhalten.

Zwiefalten, 24. September 2021

gez. Alexandra Hepp, Bürgermeisterin



Verantwortlich:

Bürgermeisterin oder ihre Vertreterin im Amt

Herausgeber:

Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten
Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten
T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55
info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
T 0731 156 681 · F 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Druckstandort Münsingen
Gutenbergstraße 1
72525 Münsingen

Neue Corona-Verordnung ab 16. September 2021

Dreistufiges Warnsystem ab 16. September 2021

Ab **16. September 2021** tritt ein dreistufiges Warnsystem in Kraft. Dies bedeutet, dass es strengere Regelungen bei abzeichnender Überlastung der Krankenhäuser geben wird.

Warnstufe: Die Warnstufe wird ausgerufen, wenn die **Hospitalisierungsinzidenz** an fünf Werktagen in Folge den Wert von **8,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der **Intensivbetten** in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **250** erreicht oder überschreitet.

Alarmstufe: Die Alarmstufe wird ausgerufen, wenn die **Hospitalisierungsinzidenz** an fünf Werktagen in Folge den Wert von **12,0** erreicht oder überschreitet oder die Auslastung der **Intensivbetten** in Baden-Württemberg an zwei aufeinanderfolgenden Werktagen den Wert von **390** erreicht oder überschreitet.

Stand: 15. September 2021 – weitere **Informationen, Inzidenzen** und **FAQ** auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Grundsätzlich gilt:



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



Regelmäßig lüften

Medizinische Maskenpflicht ab 6 Jahre bleibt weiterhin bestehen.

Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig)
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben
- » Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann






Ausnahmen von der PCR-Pflicht und 2G-Beschränkung











- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Kinder bis einschließlich sieben Jahre, die noch nicht eingeschult sind
- » Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule (Testung in der Schule)
- » Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen (negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig, negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Personen, für die es keine allgemeine Impfpflicht der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)
- » Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfpflicht der STIKO gibt (negativer Antigen-Test erforderlich)






















Nachweis von Impfung und Tests













Veranstalter*innen sind zur Überprüfung der Corona-Tests und Nachweise verpflichtet. Eine Plausibilitätskontrolle, durch Vorlage des Impfpasses oder des QR Codes in der App, des 3G-Status ist ausreichend.



















Legende













-  Nachweislich geimpft, genesen oder getestet (vermerkt wenn PCR-Test erforderlich ist)
-  Regelungen der Maskenpflicht beachten
-  Datenverarbeitung erforderlich
-  Nachweislich geimpft oder genesen
-  Hygienekonzept erforderlich











Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.) Ohne Abstandsgebot	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	1 Haushalt plus 5 weitere Personen	1 Haushalt plus 1 weitere Person
		Geimpfte und Genesene, Personen bis einschließlich 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	
 Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzert, Stadtfest, Betriebs- und Vereinsfeiern etc.)   	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	
	Im Freien: Ab 5000 Personen oder bei Nichteinhaltung des Mindestabstands 	Im Freien: 	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Öffentliche Verkehrsmittel 	Ohne weitere Regelungen		
 Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken*, Archive*, Gedenkstätten etc.) *Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich   	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	 Ausnahme: Bibliotheken und Archive mit PCR-Test
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 	
 Religiöse Veranstaltungen   	Ohne weitere Regelungen		
 Beherbergung   	 Erneuter Test alle 3 Tage	 Erneuter Test alle 3 Tage	 Erneuter Test (PCR oder Antigen) alle 3 Tage

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 <p>Messen, Ausstellungen, Kongresse</p>   	<p>In geschlossenen Räumen:</p> <p>3G</p>	<p>In geschlossenen Räumen:</p> <p>3G</p> <p>nur PCR-Test</p>	<p>2G</p>
	<p>Im Freien:</p> <p>Ohne weitere Regelungen</p>	<p>Im Freien:</p> <p>3G</p>	
 <p>Gastronomie und Vergnügungsstätten</p> <p>(wie Restaurants, Kneipen, Imbisse, Spielhallen etc.)</p>    <p>Betriebskantinen, Mensen</p> <p>(Regelung nur für externe Personen)</p>	<p>In geschlossenen Räumen:</p> <p>3G</p>	<p>In geschlossenen Räumen:</p> <p>3G</p> <p>nur PCR-Test</p>	<p>2G</p>
	<p>Im Freien:</p> <p>Ohne weitere Regelungen</p>	<p>Im Freien:</p> <p>3G</p>	
 <p>Freizeiteinrichtungen</p> <p>(wie Freizeitparks, Sportstätten, Bäder, Saunen etc.)</p>   	<p>In geschlossenen Räumen:</p> <p>3G</p>	<p>In geschlossenen Räumen:</p> <p>3G</p> <p>nur PCR-Test</p>	<p>2G</p>
	<p>Im Freien:</p> <p>Ohne weitere Regelungen</p>	<p>Im Freien:</p> <p>3G</p>	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Körpernahe Dienstleistungen Ausgenommen sind Logopädie, Physio- und Ergotherapie etc.   			 nur PCR-Test
 Touristischer Verkehr (wie Schifffahrten, Seilbahnen, Busreisen etc.)   	In geschlossenen Räumen: 	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test	
	Im Freien: Ohne weitere Regelungen	Im Freien: 	
 Einzelhandel (auch Flohmärkte)   Ausgenommen sind Geschäfte der Grundversorgung, Märkte im Freien und Abhol- und Lieferangebote	Ohne weitere Regelungen		

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 <p>Außerschulische Bildung (wie VHS-Kurse, Musikschulen, Kunst- und Jugendkunstschulen)</p>   	<p>In geschlossenen Räumen:</p> <p>3G</p>	<p>In geschlossenen Räumen:</p> <p>3G</p> <p>nur PCR-Test</p>	<p>2G</p>
	<p>Im Freien:</p> <p>Ohne weitere Regelungen</p>	<p>Im Freien:</p> <p>3G</p>	
 <p>Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)</p>   	<p>Ohne weitere Regelungen</p>	<p>3G</p> <p>bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle 3 Tage</p>	
 <p>Sport</p>   	<p>In geschlossenen Räumen:</p> <p>3G</p>	<p>In geschlossenen Räumen:</p> <p>3G</p> <p>nur PCR-Test</p>	<p>2G</p>
	<p>Im Freien:</p> <p>Ohne weitere Regelungen</p>	<p>Im Freien:</p> <p>3G</p>	

Lebensbereiche	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
 Diskotheken Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht	In geschlossenen Räumen:  nur PCR-Test		
	Im Freien: wie öffentliche Veranstaltungen	Im Freien: wie öffentliche Veranstaltungen	
 Prostitu- stäten   		 nur PCR-Test	



Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089 / 192 40

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter
 der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 0 18 05 / 91 16 40
 Samstag - Montag 8.00 Uhr

Krankenhaus Ehingen 073 91 / 586 - 0
 Alb-Klinik Münsingen 073 81 / 181 - 0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle
 für Jugend- und Erziehungsfragen 073 81 / 92 95 60
 Diakonieverband Reutlingen /
 „Rat & Tat“ Zwiefalten 073 73 / 921 26 40
 01 52 / 53 45 77 64

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 073 73 / 604
 Pflegestützpunkt südliche Alb 073 87 / 98 41 46 - 2

Sozialstation St. Martin, Engstingen
 Bereich Süd 073 88 / 993 57 - 22
 Hospizgruppe HPZ 073 73 / 91 59 98
 Mobil: 01 52 / 26 36 89 66

Feuerwehr 112
 Polizei Notruf 110
 Polizeirevier Münsingen 073 81 / 9364 - 0
 Polizeiposten Zwiefalten 073 73 / 28 23

Gas-Störungsstelle 0800 / 0824505

Apothekennotdienst 08 00 / 00 22 8 33 (kostenlos)
 Mobil: 22 8 33*
 SMS: "apo" an 22 8 33*

*69 ct/Min/SMS

Notdienstpläne im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

Zwiefalten hat nun eine digitale Teststation und führt weitere Testungen durch

Nach einer gesetzlichen Vorgabe sollen ab 1. August 2021 digitale Teststationen eingerichtet werden. Mit dieser Verbesserung sind weitere Erleichterungen in der Datenverarbeitung möglich. Susanne Knöll und Maria Knab-Hänle waren die treibenden Kräfte für die Digitalisierung der örtlichen Teststation. Die Beauftragung des örtlichen Gesundheitsamts war eine Herausforderung der besonderen Art.

Außer dem kompletten Hygienekonzept waren zum Beispiel nötig: ein Raumkonzept, Lüftungskonzept, Schulung aller 26 Mitarbeiter, Beschwerdemanagement, Qualitätssicherung, Grundlagen des Datenschutzes plus 17 Anlagen und 13 Anhängen. Mit viel Mühe haben die örtlichen Profis Markus Schnitzer und Eberhard Schäfer alles exakt eingerichtet. Alle Datenprofile werden hinterlegt, daraus wird ein QR-Code generiert mit allen Erfassungsdaten.

Hauptmerkmale des Zertifikats:

- Digital und/oder Papierformat und/oder auf Handy gespeichert,
- kostenlos,
- in der Landessprache und auf Englisch,
- verlässlich,
- gültig in allen EU-Staaten.

Mit dem digitalen Testkonzept können Infektionsketten weiterhin durchbrochen und das Gesundheitssystem langfristig entlastet werden.

Seit dem 6. März 2021 ist dieser besondere Service mit den Testangeboten vor Ort in der Gemeinde Zwiefalten eingerichtet. 26 ehrenamtliche Unterstützerinnen und Unterstützer, vielfach medizinisch oder verwaltungsmäßig geschult, haben gewaltige Anforderungen auf hohem Niveau erfüllt. Schüler- und Bürgertests waren und sind ein großartiges Angebot für alle. Bürgermeisterin Alexandra Hepp sprach herzliche Dankesworte dafür aus.

Die Testungen finden an folgenden Tagen statt:

- Montag: 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Mittwoch: 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Freitag: 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Samstag: 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Zusätzliche Testungen vormittags im Anschluss an die Schülertestungen:

- bis 26.09.2021: Montag und Donnerstag von 8.20 Uhr bis 8.30 Uhr
- ab 27.09.2021: Montag, Mittwoch und Freitag von 8.20 Uhr bis 8.30 Uhr

Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

- Zur Personenidentifikation bitte Personalausweis oder Führerschein (Scheckkartenformat) mitbringen
- Für die Ausstellung eines EU- Testzertifikates ist die Vorlage von Personalausweis oder Reisepass zwingend erforderlich
- Auf Wunsch ist eine Übertragung des Testergebnisses auf die Corona-Warn-App möglich. Sie erleichtern uns die Datenerfassung, indem sie bereits vorab auf Ihrer App ein persönliches Schnelltestprofil anlegen (nicht obligatorisch)

Text: Heinz Thumm

Fundamt:

Beim Bürgermeisteramt wurden verschiedene Fundsachen abgegeben:

**1 Mountainbike schwarz/blau, 1 Handy, 1 Brille (dunkelblauer Rahmen),
1 Stockregenschirm, 1 Arm- oder Fußkette.**

Eigentumsansprüche sind baldmöglichst geltend zu machen.



Wir gratulieren

Herrn Klaus Poge, Zwiefalten
zum 75. Geburtstag am 1. Oktober

Abfall

Restmülltonne

Abholung am Montag, 27. September ab 6.00 Uhr.

Biotonne

Abholung am Montag, 27. September ab 6.00 Uhr.

Gelber Sack

Abholung am Donnerstag, 30. September ab 6.00 Uhr

Problemstoffmobil

Termin in Zwiefalten

Samstag, 25. September 2021 von 11:30 Uhr – 13:30 Uhr
Dobeltal, beim Sportgelände

Sie möchten mehr über uns wissen?
Besuchen Sie uns auf
www.nak-verlag.de



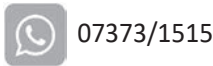
**Freiwillige Feuerwehr
Zwiefalten**



Sonntag, 03.10.2021 von 10:30 – 13:30 Uhr

Abholung im Feuerwehrgerätehaus Hofstraße 10 in Zwiefalten

Vorbestellung per WhatsApp an



oder per Einwurf in den Briefkasten vom

Rathaus Zwiefalten (Marktplatz 3)

Bestellschluss ist Freitag, 24.09.2021

Wir freuen uns
auf Ihre Bestellung!



Nur Abholung! Es ist vor Ort kein Verzehr möglich!



Bestellformular

Kesselfleischessen am 03.10.2021

Abholung von 10:30 – 13:30 Uhr

Name: _____

Adresse: _____

Telefon-Nr.: _____

Abholzeit: _____

Ihre verbindliche Bestellung:

Nr.	Speisen	Preis	Anzahl
1	Schlachtplatte mit Kesselfleisch, Blut- und Leberwurst, Sauerkraut und Brot	9,50 €	
2	Kesselfleisch mit Sauerkraut und Brot	7,00 €	
3	Blut- und Leberwurst mit Sauerkraut und Brot	7,00 €	
4	Leberkäse mit Kartoffelsalat	8,50 €	
5	Maultaschen mit Kartoffelsalat	8,50 €	

Vorbestellung ab sofort per WhatsApp  an 07373/1515

oder per Einwurf in den Briefkasten vom

Rathaus Zwiefalten (Marktplatz 3)

Bestellschluss ist Freitag, 24.09.2021



Gemeindeverwaltungsverband Zwiefalten-Hayingen

Sitzung der Verbandsversammlung

Am Montag, 27.09.2021, findet um 19.00 Uhr im Haus der Lilie in Hayingen-Ehetetten eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt.

Hierzu möchte ich die Bevölkerung herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Mitteilungen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.03.2021
2. Umsetzung neues Steuerrecht in Bezug auf § 2b Umsatzsteuergesetz
 - a) Allgemeine Informationen
 - b) Weitere Vorgehensweise
3. Neuwahl 1. Stellvertreter/in des Verbandsvorsitzenden
4. Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt.

gez. Kevin Dorner, Verbandsvorsitzender



Südwest

**Gelungener Treffpunkt am Standort
Zwiefalten**

Von seiner besten Seite zeigte sich am Sonntag das ZFP Südwest am Standort Zwiefalten. Das Psychiatriezentrum hatte zum Tag der offenen Tür eingeladen. Dort konnten sich die zahlreich erschienenen Gäste nicht nur ein Bild von der modernen psychiatrischen Versorgung machen, sondern auch die vergangenen 25 Jahre Unternehmensgeschichte Revue passieren lassen.

„Wir haben ein buntes Programm für Sie zusammengestellt, so dass Sie sicherlich abwechslungsreiche und schöne Stunden in Zwiefalten verbringen werden“, so Regionaldirektor Alb-Neckar Dieter Haug bei der Eröffnung der Veranstaltung. Und er hatte nicht zu viel versprochen. Bei bestem Wetter nutzen zahlreiche Interessierte die Chance, die modernen Therapiehallen von Gärtnerei oder Werkstätten zu inspizieren, das Kletterangebot der Bewegungstherapie in der Rentalhalle zu erproben oder sich mit den Ausbildungsmöglichkeiten des ZFP vertraut zu machen. Ein Schwerpunkt lag in diesem Jahr auf dem 25-jährigen Jubiläum der Zentren für Psychiatrie. In seinem Vortrag schilderte Regionaldirektor Alb-Neckar Prof. Dr. Gerhard Längle, wie sich

die Rechtsformänderung vom Psychiatrischen Landeskrankenhaus zur Anstalt des öffentlichen Rechts auf die Versorgung im Landkreis Reutlingen ausgewirkt hat. „Bis 1995 war Zwiefalten eine gut aufgestellte Akutklinik, jedoch mit ausschließlich stationärem Angebot“, erklärte der Regionaldirektor. Mit der neu gewonnenen Gestaltungsfreiheit war es möglich, Ambulanzen, Tageskliniken und weitere Versorgungsstandorte aufzubauen, insbesondere in Reutlingen. „Mit der Gründung der PP.rt konnten wir 2005 die psychiatrischen Angebote im Landkreis deutlich erweitern, seit Inbetriebnahme der GP.rt 2017 auch um den Bereich Sozialpsychiatrie“, so Längle. „Dank diesem Erfolgsrezept verfügt die Region heute über eine durchaus zufriedenstellende Ausstattung.“

Wer sich über die „ältere“ Geschichte informieren wollte, schloss sich einer der Einführungen in das Psychiatriemuseum oder der Führung „Dellmensingen – Zwiefalten – Tigerfeld 1942. Eine Spurensuche“ an. Dr. Bernd Reichelt vom Forschungsbereich Geschichte und Ethik in der Medizin schilderte eindrücklich die jüdische Geschichte im Nationalsozialismus anhand von Einzelschicksalen, wie das von Thekla Blum oder Oskar Uhlmann – zwei von mindestens 47 älteren Württembergern jüdischer Herkunft, die 1942 in ein Zwangsaltenheim umgesiedelt wurden. Auch Schulleiterin Andrea Fessler ließ bei ihrer Führung durch die Berufsfachschule für Pflege geschichtliche Aspekte einfließen, und zeigte den 1668 erbauten Prälatursaal oder den heiligen Aurelius, den Schutzpatron der Kopfkranken. Zudem beantwortete Fessler zahlreiche Fragen zur neuen generalistischen Pflegeausbildung.



Foto: Rieke Mitrenga

Besondere Einblicke ermöglichte auch die Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie: Rund 30 Gäste nutzten die Gelegenheit, Patient:innen bei einer Gesprächsrunde Fragen zu ihrer Suchterkrankung, der Behandlung im ZfP und ihrem Lebenslauf zu stellen. Was bedeuten die einzelnen Lockerungsstufen und wie erreicht man diese? Welche Straftat haben Sie begangen? Wie ist es dazu gekommen? Hätten Sie sich von allein für eine Suchtbehandlung gemeldet? Wie hat sich der Entzug angefühlt? Offen berichteten die Patient:innen aus ihrem Leben. Am Ende der der Gesprächsrunde betonte ein Gast: „Oft hört man nur von den negativen Vorfällen, über die dann in der Presse berichtet wird. Ich finde es toll, heute zu erfahren, dass es so viele positive Verläufe gibt.“

Erstmals war beim Treffpunkt die Möglichkeit gegeben, sich gegen Covid-19 impfen zu lassen. Die Regionaldirektoren Längle und Haug sowie die Mitarbeitenden des Reutlinger Impfzentrums, mit dem dieses Angebot realisiert wurde, zeigten sich begeistert von den 61 Impflingen: „Eine größere Zahl wurde an keinem der letzten sechs Tage der Aktionswoche des Impfteams erreicht.“ Kinder kamen am Sonntag beim Figurentheater „Das kleine Gespenst“, bei der Specksteinwerkstatt und der Löschübung mit der ZfP-Werkfeuerwehr voll auf ihre Kosten. Zwischen den Angeboten genossen viele Gäste die Livemusik und die Essensangebote im Park.

Biosphärengebiet Schwäbische Alb



UNESCO-Anerkennung für weitere zehn Jahre

Biosphärengebiet Schwäbische Alb erneut ausgezeichnet

Die lange erwartete Stellungnahme der UNESCO zur turnusgemäßen Evaluation des Biosphärengebiets ist eingetroffen. Das Urteil der UNESCO ist durchweg positiv. Damit ist die Verlängerung der UNESCO-Auszeichnung des Biosphärengebiets Schwäbische Alb für die kommenden zehn Jahre gesichert.

Am 14. September 2021 holte die UNESCO nach, was sie sich schon für Juni 2020 vorgenommen hatte, damals aber Corona bedingt verschoben wurde: Es tagte das für die Evaluierung zuständige internationale Man and Biosphere-Gremium, das die wertvolle UNESCO-Auszeichnung für Biosphärenreservate vergibt. Damit wurde für einen Moment das entfernte Abudja in Nigeria, wo das Gremium tagte, zum zentralen Ort für das Biosphärengebiet. Zumindest für die Entscheidung, die viele Akteurinnen und Akteure in der Region geduldig und voller Spannung erwarteten.

Die Bewertung des Biosphärengebiets durch die UNESCO fiel durchweg positiv aus. Daher darf sich das Großschutzgebiet nun offiziell auch für die kommenden zehn Jahre „UNESCO-Biosphärenreservat Schwäbische Alb“ nennen. Mit der Erneuerung der Auszeichnung ging zudem ein Lob seitens der UNESCO einher. So wird das Biosphärengebiet Schwäbische Alb als besonders modellhaft unter den Biosphärenreservaten weltweit bezeichnet. Herausgehoben wurden die vielen Modellprojekte, die den übergeordneten Ansatz der naturschutzorientierten und nachhaltigen Regionalentwicklung des Biosphärengebiets erfüllen. Beispielhaft wurden die Vielzahl an innovativen regionalen Produkten, die naturschutzorientierte Regionalmarke ALBGEMACHT, die effektive Öffentlichkeitsarbeit, die erfolgreichen Aktivitäten im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie weitere Aktivitäten als lobenswert erwähnt.

„Die Verlängerung der UNESCO-Anerkennung bestätigt, dass unser erstes Biosphärengebiet in Baden-Württemberg den Weg hin zu einer wegweisenden Modellregion für nachhaltige Entwick-

lung erfolgreich meistert. Ein Biosphärengebiet lebt von den Akteurinnen und Akteuren in der Region. Mein großer Dank gilt daher allen Menschen, die sich im Biosphärengebiet engagieren und für innovative Konzepte zum Erhalt unserer wertvollen Kultur-Landschaft einsetzen - und so ihr Biosphärengebiet mitgestalten," so die für Biosphärengebiete zuständige Natur-schutzministerin Thekla Walker MdL.

Auch Regierungspräsident Klaus Tappeser, Vorsitzender des Lenkungskreises Biosphärengebiet Schwäbische Alb sieht in der Anerkennung eine Bestätigung der guten Arbeit im Biosphärengebiet: „Dies ist ein Anlass, kurz innezuhalten und neben dem Team der Geschäftsstelle und ihrem Leiter Achim Nagel auch allen Akteurinnen und Akteuren in der Region zu danken, die das Biosphärengebiet seit vielen Jahren mit unermüdlichem Engagement prägen, nachhaltige Projekte realisieren, mit kreativen Ideen lokale und zugleich globale Herausforderung angehen und die Region Stück für Stück voranbringen“. Wie Tappeser betonte gelte es nun, sich nicht zurückzulehnen, sondern neue etablierte Ansätze fortzuführen und zu intensivieren sowie weitere modellhafte Vorhaben gemeinsam mit den regionalen Akteurinnen und Akteuren zu ergänzen. Dazu gehören z. B. die Erhaltung der biologischen Vielfalt, der Klimaschutz, die Stärkung der regionalen Wertschöpfung, soziale Themen wie Inklusion, der anstehende Erweiterungsprozess und zahlreiche weitere Herausforderungen einer nachhaltigen Regionalentwicklung.

Von den mittlerweile 714 Biosphärenreservaten weltweit standen am 14. September 64 auf dem turnusgemäßen Prüfstand. Denn alle zehn Jahre muss ein Biosphärenreservat zeigen, dass es die Kriterien der UNESCO erfüllt, um das UNESCO-Prädikat zu behalten. Nicht jedem Biosphärenreservat gelang die Erfüllung der UNESCO-Kriterien. Einige Biosphärenreservate müssen nun Informationen nachliefern, andere Biosphärenreservate wurden von der Liste der UNESCO-Biosphärenreservate gestrichen. Von diesen Szenarien war das Biosphärengebiet Schwäbische Alb weit entfernt. Es zeigt aber auch, dass eine UNESCO-Anerkennung kein Selbstläufer ist.

Fördermittel für innovative Projekte im Biosphärengebiet Schwäbische Alb zu vergeben

Projektanträge müssen bis spätestens 15. November 2021 eingereicht werden

Das Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ unterstützt mit jährlich 200.000 Euro innovative und nachhaltige Projekte im von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiet. Die vollständig ausgefüllten Antragsunterlagen für die anstehende Förderrunde 2022 müssen der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets bis spätestens 15. November 2021 vorliegen.

Über drei Millionen Euro aus dem Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ konnten seit 2008 für pfiffige Projektideen eingesetzt werden. Seit Bestehen des Förderprogramms sind damit über 300 Projekte aus den Handlungsfeldern „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, „Nachhaltige Regionalentwicklung“, „Historisch-kulturelles Erbe“, „Biodiversität und Forschung“ sowie „Öffentlichkeitsarbeit“ auf den Weg gebracht worden.

Für die nun anstehende Förderrunde 2022 können ab sofort von Vereinen und Verbänden, Kommunen, Erzeugerzusammenschlüssen und Unternehmen sowie von Privatpersonen Anträge eingereicht werden. Die Fördervoraussetzungen für ein mögliches Projekt, die Förderkonditionen sowie das Antragsformular sind online unter Förderung & Projekte (biosphaeregebiet-alb.de) einsehbar.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb geben allen Interessierten im persönlichen Kontakt Hilfestellungen bei der Antragsstellung und begleiten die Projekte auch nach erfolgter Antragsbewilligung weiter.

Kontaktnummer: 07381/93293831.

Eine wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche Beantragung der finanziellen Unterstützung ist die fristgerechte Einreichung der Unterlagen. Der vollständig ausgefüllte und unterschriebene Antrag muss bis spätestens 15. November 2021 in der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb eingegangen sein.

Alle fristgerecht eingegangenen Anträge werden dann in der Geschäftsstelle gesichtet und mit den zuständigen Fachbehörden abgestimmt. Neben der Prüfung, ob eine Förderung über die Landschaftspflegerichtlinie möglich ist, muss das Projekt die Ziele des Biosphärengebiets unterstützen. Der Beirat des Vereins „Biosphärengebiet Schwäbische Alb e. V.“ entscheidet im Frühjahr 2022 über die Vergabe der Mittel.

Hintergrundinformationen

Das Förderprogramm „Biosphärengebiet Schwäbische Alb“ erstreckt sich auf eine 85.300 Hektar große Gebietskulisse, bestehend aus den 29 Städten und Gemeinden im Biosphärengebiet. Anträge können von Kommunen, Vereinen und Verbänden, Interessensgemeinschaften oder auch Privatpersonen gestellt werden. Ehe die Projekte dem Beirat zur Entscheidung vorgelegt werden, prüfen die Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb bzw. das Regierungspräsidium Tübingen und die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg die Anträge auf ihre inhaltliche und förderrechtliche Eignung. Die Landschaftspflegerichtlinie ist landesweit die rechtliche Grundlage für die Förderung von Naturschutzprojekten und somit auch Grundlage für das Förderprogramm.



Landkreis Reutlingen

Inklusionspreis 2021 - Bewerbungsfrist bis 30. September

„Platz für alle-Inklusion vor Ort“. Mit diesem Slogan verleiht der Landkreis Reutlingen unter der Schirmherrschaft von Herrn Manfred Lucha, MdL, Minister für Soziales, Gesundheit und Integration im Jahr 2021 erstmalig einen Inklusionspreis. Bewerbungen können noch bis zum 30. September eingereicht werden.

Besonders innovative und inklusive, neue Projekte, die die Lebenssituation von Menschen mit Behinderung im Alltag nachhaltig und konkret verbessern, sollen mit dem Preis gefördert werden. Mit der Inklusionskonferenz konnten zahlreiche Impulse für eine vielfältige und bunte Gesellschaft gesetzt werden, in der alle gleichberechtigt und diskriminierungsfrei miteinander leben können. Viele Akteure tragen dazu bei, häufig ohne großes Aufsehen. Diese guten Ideen, vorbildlichen Maßnahmen und kreativen Projekte, die beispielhaft zeigen, wie inklusiv der Landkreis und seine Einwohner sind, sollen den Weg in die Öffentlichkeit finden.

Initiiert durch die Inklusionskonferenz ist der Inklusionspreis dotiert mit 6000 EUR. Das Preisgeld wird von der Kreissparkasse Reutlingen gestiftet. Zudem wird ein Ehrenpreis für besonderes persönliches Engagement für Inklusion vergeben. Dieser Ehrenpreis geht an eine einzelne Person, die sich in besonderer Weise für eine inklusive Gesellschaft einsetzt.

Die Projektverantwortlichen können sich selbst bewerben, aber auch Projekte und Personen vorgeschlagen werden. Voraussetzung für die Bewerbung ist, dass die Projekte und Maßnahmen noch nicht abgeschlossen sind.

Die Frist für die Einreichung der Bewerbungen endet am 30. September 2021. Über die Vergabe der Preise entscheidet eine unabhängige Jury. Die Preisverleihung durch Schirmherr Minister Manfred Lucha MdL und Landrat Dr. Ulrich Fiedler findet am 17. November 2021 statt.

Alle weiteren Information sowie die Bewerbungsformulare sind auf der Homepage der Inklusionskonferenz abrufbar: www.kreis-reutlingen.de/Inklusionskonferenz/Inklusionspreis-2021

Zahlreiche Veranstaltungen zum Welt-Alzheimertag im Landkreis Reutlingen

Seit 27 Jahren finden rund um den Welt-Alzheimertag am 21. September weltweit vielfältige Aktivitäten statt, um die Öffentlichkeit auf die Situation von Menschen mit Demenz und deren Angehörige aufmerksam zu machen. Im Landkreis Reutlingen informiert das Landratsamt mit einer Broschüre über das Veranstaltungsprogramm, das - dank des Engagements vieler Kooperationspartner - auch in diesem Jahr wieder in den Städten und Gemeinden des Kreises angeboten wird.

In Vorträgen mit anschließendem Austausch erhalten Interessierte Informationen zu der Erkrankung, beispielsweise zur Abgrenzung zwischen Depression und Demenz, sowie Tipps und hilfreiche Anregungen für die Bewältigung des Alltags mit einem demenzerkrankten Menschen. Schwerpunktthemen der Veranstaltungen sind dabei unter anderem die Möglichkeiten wie Fähigkeiten und Lebensfreude von demenzerkrankten Menschen gestärkt werden können, Fragen der sinnvollen Wohnraumanpassung oder, wie mit technischen Hilfen für die Erkrankten mehr Selbstständigkeit erreichbar ist. Besonders hinweisen möchten wir darauf, dass erstmalig ein digitaler Vortrag zu Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten in der Pflegesituation stattfindet.

Menschen mit einer Demenzerkrankung und ihre Familien waren und sind in besonderem Maß von den Herausforderungen durch die Corona-Pandemie betroffen. Deshalb haben wir in diesem Jahr auch Veranstaltungen vorgesehen, die Entspannung und „ein fröhliches Herz“ bieten. Ganz herzlich eingeladen sind insbesondere demenzerkrankte Menschen, ihre Angehörigen sowie ehrenamtlich Engagierte zu - kostenfreien - Konzertbesuchen in Sonnenbühl-Undingen (Bläserquartett der Württembergischen Philharmonie am 22.10. 2021) und zum abwechslungsreichen Programm des Hohner Handharmonika und Akkordeon Clubs (am 24.10.2021 in Dettingen), das vom Walzer bis zum Schlager viele bekannte Melodien bietet. Aber auch ein Museumsbesuch und Wanderangebote sollen demenzerkrankten Menschen, ihren An- und Zugehörigen gemeinsame schöne Erlebnisse ermöglichen.

Das Motto des diesjährigen Welt-Alzheimertages lautet:
Demenz - genau hinsehen!

Diesen Gedanken wollen wir auch mit dem Netzwerk Demenz Münsingen/ Südliche Alb aufgreifen, zu dessen Gründungsveranstaltung (am 19.10.2021 in Münsingen) Betroffene und Angehörige, Ehrenamtliche, Mitarbeitende in der Pflege- und Gesundheitsversorgung, aber auch Vertreterinnen und Vertreter aus Vereinen und Gewerbe ganz herzlich eingeladen sind. Die Broschüre kann angefordert werden unter:
Landratsamt Reutlingen, Altenhilfefachberatung,
Bismarckstr. 14, 72764 Reutlingen, Tel. 07121/ 480-4013,
E-Mail: L.Held-Gemeinhardt@kreis-reutlingen.de.

Sie ist auch an allen Pflegestützpunkt-Standorten erhältlich, sowie digital als PDF-Download auf der Homepage des Landkreises Reutlingen.

Kreisarchiv Reutlingen startet digitale Archivsprechstunde für Bürgerinnen und Bürger

Es gibt einige Klischees über Archive. Kreisarchivar Dr. Marco Birn weiß darum und räumt deshalb in der neuen digitalen Archivsprechstunde des Kreisarchivs für Bürgerinnen und Bürger unter anderem mit dem Mythos auf, dass Archive staubig und verschlossen seien. Der Umfang des im Kreisarchiv Reutlingen verwahrten Archivguts beträgt 4500 laufende Meter.

Der Schwerpunkt der Überlieferung liegt im 19. und 20. Jahrhundert. Einige Archivbestände reichen bis ins 18. Jahrhundert zurück.

Das neue Angebot soll den Bürgerinnen und Bürgern bei Fragen Unterstützung bieten:

Zum Beispiel, wann wurde mein Urgroßvater geboren? Welche Hinweise gibt seine Uniform aus dem Ersten Weltkrieg auf dem alten Foto aus dem Familienalbum? Was ist auf unserem Familienwappen dargestellt? Welche Bedeutung hat das Kleindenkmal, das bei mir im Ort steht? Wie fange ich am besten an, wenn ich den Stammbaum meiner Familie erstellen möchte? Wie unterstützt das Kreisarchiv die Recherchen von Bürgerinnen und Bürgern, die sich für Familien- und Heimatforschung interessieren?

Antworten auf die individuellen Fragestellungen der Teilnehmenden gibt Dr. Marco Birn, Leiter des Archivs des Landkreises Reutlingen am Dienstag, 28. September, von 19:30 Uhr bis 20:30 Uhr im Rahmen seiner öffentlichen Archivsprechstunde. Zusätzlich vermittelt er an diesem Abend praktische Tipps und Hinweise wie Interessierte möglichst rasch an die gewünschten Informationen gelangen.

Die Sprechstunde findet online statt. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Link zum Webex-Meeting ist auf der Internetseite www.kultur-machen.de/archivsprechstunde hinterlegt und lautet:

<https://kreis-reutlingen.webex.com/kreis-reutlingen/j.php?MTID=mf776139bd14d9f02de2f718c40843309>



Vorteile für die ganze Familie

Die gesetzliche Rentenversicherung bietet Familien soziale Sicherheit und ein Plus für die spätere Rente. So steigt die Rente für den Elternteil, der die Erziehung in den ersten drei Jahren eines Kindes überwiegend übernimmt, um rund 102 Euro im Monat. Und zwar für jedes Kind, das ab 1992 geboren wurde. Bei früher geborenen Kindern steigt die Rente monatlich um rund 85 Euro.

Die Pflege eines Familienmitglieds zu Hause kann sich ebenfalls auf die Rente auswirken: Damit die Pflege eines Pflegebedürftigen mit mindestens Pflegegrad 2 nicht zu Lasten der eigenen Alterssicherung geht, zahlt die Pflegeversicherung die Rentenversicherungsbeiträge. Voraussetzung ist, dass wenigstens zehn Stunden wöchentlich, verteilt auf regelmäßig mindestens zwei Tage pro Woche gepflegt wird. Zudem darf die Pflegeperson nicht mehr als 30 Stunden wöchentlich einer sozialversicherungspflichtigen Erwerbstätigkeit nachgehen.

Kinder sind beim Tod der Mutter oder des Vaters durch eine Waisenrente gesichert. Die gesetzliche Rentenversicherung zahlt eine Halbwaisenrente, wenn noch ein unterhaltspflichtiger Elternteil lebt, und eine Vollwaisenrente, wenn kein Elternteil mehr lebt. Die Witwen- oder Witwerrente sichert zudem die Existenz beim Tod eines Ehepartners. Das gilt auch für eingetragene Lebenspartnerschaften, die in der Rentenversicherung Ehen gleichgestellt sind.

Familien können zusätzlich von der staatlichen Förderung bei der Riemer-Rente profitieren. Eine Mutter mit zwei Kindern erhält beispielsweise in diesem Jahr 545 Euro an Zulagen vom Staat – für sich selbst 175 Euro und für jedes Kind 185 Euro. Für alle ab 1. Januar 2008 geborenen Kinder gibt es eine Kinderzulage von 300 Euro pro Jahr.

Weitere Informationen gibt es in der Broschüre »Was wir für Familien tun«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.



**Handwerkskammer
Reutlingen**

Freie Lehrstellen im Landkreis Reutlingen für 2021

Das Handwerk bietet jungen Menschen auch im Herbst noch den **„Last-Minute-Einstieg“ in eine duale Ausbildung**. Aktuell suchen im gesamten Kammerbezirk noch 387 Betriebe 719 Auszubildende für das Jahr 2021 und 455 Betriebe haben bereits 968 Lehrstellen für das Jahr 2022 veröffentlicht.

Für den **Landkreis Reutlingen** sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2021 sind aktuell noch 188 Lehrstellen ausgeschrieben und schon 339 Lehrstellen für das Ausbildungsjahr 2022 gemeldet. (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellen-suche). In der Praktikabörse sind außerdem 401 offene Praktikumsplätze veröffentlicht.

Zum Schulstart bietet die Handwerkskammer wieder **kostenlose Online-Veranstaltungen zur Berufsorientierung** an.

- Am **28. September 2021 von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr** sind Schüler*innen und Jugendliche eingeladen, sich im Web-Seminar **„Traumberuf Handwerk“** über Ausbildungschancen und Zukunftsperspektiven in den über 130 Handwerksberufen zu informieren. (<https://www.edudip.com/de/webinar/traumberuf-handwerk/1505452>)
- Am **6. Oktober von 18:30 bis 20:30 Uhr** sind Eltern und Interessierte eingeladen, sich via Zoom zum Online-Event **„Karrierechancen Handwerk – Zukunftsperspektiven mit tollen Aussichten“** zuzuschalten, das wir gemeinsam mit der Agentur für Arbeit anbieten. Die Anmeldung erfolgt über die Webseite der Volkshochschule Reutlingen. (<https://www.vhs-rt.de/Veranstaltung/cm60cb44927e761.html>)

Für 2021 werden im **Landkreis Reutlingen** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen gesucht: 36 Fachverkäufer m/w/d im Lebensmittelhandwerk, 18 Elektroniker m/w/d, 10 Kaufleute m/w/d, 9 Bäcker m/w/d, 9 Maurer m/w/d, 9 Stuckateure m/w/d, 8 Augenoptiker m/w/d, 7 Anlagenmechaniker m/w/d für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 6 Schreiner m/w/d, 6 Metallbauer m/w/d, 5 Zimmerer m/w/d, 5 Feinwerkmechaniker m/w/d, 5 Maler und Lackierer m/w/d, 4 Hörakustiker m/w/d, 4 Fleischer m/w/d, 4 Friseure m/w/d, 4 Kraftfahrzeugmechatroniker m/w/d, 4 Betonfertigteilebauer m/w/d, 4 Beton- und Stahlbetonbauer m/w/d, 3 Konditoren m/w/d, 3 Gebäudereiniger m/w/d, 3 Holzbearbeitungsmechaniker m/w/d, 2 Karosserie- und Fahrzeugbaumechnaiker m/w/d, 2 Raumausstatter m/w/d, 2 Rollladen- und Sonnenschutzmechaniker m/w/d, 2 Glaser m/w/d, 2 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger m/w/d, 2 Steinmetze und Steinbildhauer m/w/d und 2 Dachdecker m/w/d.

Schulnachrichten



Willkommen an der Münsterschule Zwiefalten!

Auch zu Beginn dieses Schuljahres dürfen wir an der Münsterschule Zwiefalten einige neue Gesichter in der Lehrerschaft begrüßen. Wir freuen uns sehr auf die Zeit mit den neuen Kolleginnen und Kollegen und wünschen ihnen eine tolle Zeit an unserer Schule!



Hintere Reihe von links nach rechts: Frau Franziska Laub, Frau Sabine Burgmayer, Frau Lisa Winter. Im Vordergrund von links nach rechts: Herr Martin Hopf, Frau Tina Sembritzki, Herr Ulrich Kirchner, Frau Martina Kuhn.

Auf dem Foto fehlt: Frau Ann-Kathrin Marquart.

Einschulungsfeier für die neuen Erstklässler an der Münsterschule

Am Donnerstag, den 16. September 2021 feierten die neuen Erstklässler der Münsterschule ihre Einschulung in der Rentalhalle.



Nach einem sehr kurzweiligen und schön gestalteten Ökumenischen Gottesdienst, unter der Leitung von Pfarrer Schmieg, im Zwiefalter Münster fand die Einschulungsfeier in der Rentalhalle statt. Standesgemäß wurden die zukünftigen Erstklässler/innen von ihren ehemaligen Erzieherinnen in die Halle geführt.



Sehr gespannt und mit ihren bunten Schultüten auf ihrem Schoß, saßen die 24 Kinder erwartungsvoll in der ersten Reihe der großen Halle. Zu Beginn wurden die Neuankömmlinge persönlich von Schulleiter Herr Manuel Kiner begrüßt.

Anschließend bestaunten die Eltern zusammen mit den neuen ABC-Schützen das tolle Programm, welches die weiteren Klassen der Grundschule zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Sembritzki, Frau Albeck und Frau Nille auf die Beine gestellt hatten. In sehr abwechslungsreichen Aufführungen wurde musiziert, Theater gespielt und natürlich das Brezelbaum-Gedicht vorgetragen.

Im Anschluss konnte es endlich losgehen:

Die Kinder gingen zusammen mit ihrer neuen Klassenlehrerin Frau Weidener ins Schulhaus, um ihre erste Schulstunde zu erleben. Alle Eltern und Angehörige verweilten währenddessen in und vor der Rentalhalle und wurden dabei kulinarisch vom Förderverein der Münsterschule Zwiefalten versorgt.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern der Münsterschule Zwiefalten einen guten Start ins neue Schuljahr und eine spannende, lehrreiche und erfolgreiche Zeit an unserer Schule!

Festakt zur Einschulung der neuen 5er an der Münsterschule

Für die Kinder der R5 hat am Montag, den 13. September 2021, an der Münsterschule der erste Schultag an der weiterführenden Schule begonnen. Für die Klasse gab es eine kleine Aufnahmefeier in der Mensa. Leider war ein größerer Festakt auf Grund der Corona – Pandemie nicht möglich.

So haben die Klassenlehrkraft Frau Brändle und Schulleiter Manuel Kiner die Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern empfangen. Nach einem musikalischen Auftakt der Klasse R6 unter Leitung von Frau Stumm begrüßte Schulleiter Manuel Kiner die neuen 5er und ihre Eltern. Dann war endlich der große Augenblick gekommen und die Schülerinnen und Schüler durften mit ihrer Klassenlehrerin ins Klassenzimmer.

Aufgeregt seien sie, gaben alle Kinder freimütig zu. Die Aufregung war aber bald verflogen und die Kinder freuten sich sichtlich über ihre Klasse, die Lehrerin und ihr helles, freundliches Klassenzimmer. In der ersten Woche hatten die Kinder Unterricht bei der Klassenlehrerin, um sich gegenseitig kennen zu lernen. Ab Woche zwei ging es dann aber mit allen Fächern los.

Kolping-Bildungszentrum

**Lehrgang Fachwirt/in im Erziehungswesen (KA)
Einladung zum Infoabend am 22. September 2021
ab 19:00 Uhr im Kolping-Bildungszentrum Riedlingen**

In 15 Monaten lernen die Teilnehmer/innen Leitungsaufgaben zu übernehmen. Auf dem Lehrplan stehen Personalmanagement mit Organisationsentwicklung, Personale und soziale Kompetenz, Managementmethoden, Büromanagement und IT, Kinder- und Jugendhilferecht, allgemeine Rechtskunde, Arbeitsrecht und Betriebswirtschaft.

Lehrgangstart ist am 22. Oktober 2021.

Unterricht ist jedes zweite Wochenende freitags von 15:45 Uhr bis 19:30 Uhr und samstags von 8:30 bis 14:15 Uhr.

Info: gabriele.roth@kbw-gruppe, 07371/935011.

Fordern Sie die Broschüre und einen Zeitplan an.

Kurse:

Englisch-Aufbau und Konversationskurs

für Teilnehmer mit guten Englisch-Kenntnissen.

5 x mittwochs von 17:30 bis 19:00 Uhr, ab 22. September 2021, „Neueinsteiger“ können am 1. Abend zur Probe kommen

Neu! Kundalini Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene

Yoga für jede Lebenslage und jedes Alter: Mit einfachen Übungen, Atemschulung und Meditationstraining zu mehr Lebensqualität, Freude und Gesundheit,

10 x donnerstags von 17:15 bis 18.45 Uhr, ab 7.10.2021

Buchführungs-Grundkurs

Grundlegende Einführung in die doppelte Buchführung

3 x mittwochs von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 13.10.2021

Praxisorientierte Buchführung

4 x montags von 18:30 Uhr bis 20:45 Uhr, ab 08.11.2021

Kalligrafie – Freude am schönen Schreiben

Dieser Kurs gibt Ihnen Gelegenheit, die Englische Schreibschrift kennen und anwenden zu lernen. Die Anglaise ist eine elegant verspielte Handschrift mit einer Anziehungskraft, der man sich kaum entziehen kann, 4 x samstags, ab 16.10.2021

In unseren Schulen ist ein Einstieg bis Mitte Oktober 2021 noch möglich:

Das **Tagesberufskolleg** bietet die Möglichkeit für all diejenigen, die ihre Berufsausbildung abgeschlossen haben, die Fachhochschulreife in einem Jahr, in Vollzeit zu erlangen.

Sozialwissenschaftliche Gymnasium

führt mit dem Schwerpunktfach "Pädagogik und Psychologie" in drei Jahren zum Abitur.

Im **Berufskolleg Gesundheit I und II** wird neben der Fachhochschulreife und mit einer praktischen und schriftlichen Zusatzprüfung die Berufsausbildung zum Assistenten im Gesundheits- und Sozialwesen erworben.

Beim **Berufskolleg Fremdsprachen** bewegt man sich auf internationalem Parkett. Die Schwerpunktfächer Englisch und Spanisch, sowie eine betriebswirtschaftliche Ausrichtung erlauben es nach 2 Jahren neben der Fachhochschulreife auch die Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten abzuschließen. Als weitere Option ist der Abschluss zum „Internationalen Wirtschaftskorrespondenten (KA)“ möglich.

Info: Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen, Tel. 07371/935011, gabriele.roth@kbw-gruppe.de

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5

88529 Zwiefalten

Tel.: 600 , Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage: www.se-zwiefalter-alb.drs.de

Freitag, 24.09.2021 – Hl. Rupert und Hl. Virgil

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Sonntag, 26.09.2021 – 26. Sonntag im Jahreskreis

- **Caritas Kollekte**

10.30 Uhr **Amt**

- **Erntedankfeier**

Dienstag, 28.09.2021 – 26. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier** im Chorraum

Mittwoch, 29.09.2021

- **Hl. Michael, Hl. Gabriel u. Hl. Rafael, Erzengel**

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Andacht** in Sonderbuch

Donnerstag, 30.09.2021 – Hl. Hieronymus

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 01.10.2021

- **Hl. Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau**

18.00 Uhr **Abendmesse** in Gauingen

Samstag, 02.10.2021 – Hl. Schutzengel

14.30 Uhr **Trauung** im Münster:

Jennifer Geiselhart und Thomas Deutsch, Zwiefalten

Sonntag, 03.10.2021 – 27. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr **Amt** im Münster

Sicher zu erreichen sind die Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit:

Pfarrer Francois Thamba:

im Pfarrhaus Aichelau,

Franz-Arnold-Str. 42

Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr

Tel. 07388 – 9934675

e-Mail: francois.thambanzita@drs.de

Diakon Dr. Radu Thuma:

im Büro Pfronstetten, Hauptstr. 21

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Tel. 0170 – 4302009

e-Mail: radu.thuma@drs.de

Pastoraler Mitarbeiter Hubertus Ilg:

im Haus Adolph Kolping (UG), Zwiefalten

nach Vereinbarung

Tel. 9205699

e-Mail: hubertus.ilg@drs.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montagnachmittag: 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstagnachmittag: 14.00 – 18.00 Uhr

„Hier und jetzt helfen“ – Caritas-Kollekte – Herbstsammlung

Unter dem Motto „Hier und jetzt helfen“ werden karitative Aufgaben in den Kirchengemeinden sowie Dienste und Projekte der Caritas vor Ort unterstützt. Einen besonderen Schwerpunkt legt die Caritas mit ihrer Jahreskampagne 2021 auf das Thema „Das machen wir gemeinsam!“.

Die Corona-Pandemie hat alle getroffen. Sie hat Wunden geschlagen und Spuren hinterlassen. Es wird Zeit brauchen, um diese Spuren zu mildern. Es wird darauf ankommen, dass wir unsere Kräfte zusammenlegen. Mit Ihrer Spende ermöglichen Sie, dass Caritas-Mitarbeiter dort helfen können, wo es notwendig ist. Herzlichen Dank!

Spenden können Sie auch auf folgendes Konto überweisen:

Kirchenpflege Zwiefalten

DE98 6405 0000 0001 2031 74

KSK Reutlingen, SOLADES1REU

Verwendungszweck: Caritas Sammlung

Sollten Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, bitte bei der Überweisung angeben.

Kirchengemeinderat

Die nächste Sitzung des KGR Zwiefalten findet statt am Freitag, 01.10.2021 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus.

Die Termine zur Firmvorbereitung und zur Firmung stehen fest

Unsere diesjährige Firmung findet statt am **Freitag, 29. Oktober 2021 um 17 Uhr und um 19 Uhr im Münster in Zwiefalten.**

Firmspender ist Domkapitular Direktor Monsignore **Martin Fahrner** aus Tübingen.

Aufgrund der Coronaregelungen werden die Firmbewerber auf 2 Gottesdienste aufgeteilt.

Folgende Termine sind für die Firmvorbereitung vorgesehen:

Donnerstag, 21.10.21 von 17.00 - 18.30 Uhr im Münster

Freitag, 22.10.21 von 17.00 bis 18.30 Uhr im Münster

Samstag, 23.10.21 von 10.00 bis 11.30 Uhr im Münster

Sonntag, 24.10.21 um 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Münster

Donnerstag, 28.10.21 um 17 Uhr Bußfeier im Münster und Einführung zur Firmung

Freitag, 29.10.21 um 17 Uhr und 19 Uhr Firmung im Münster

Die uns von den Schulen gemeldeten Firmbewerberinnen und Firmbewerber der (jetzt) 9. Klassen werden dieser Tage angeschrieben. Sollte jemand vergessen worden sein, bitten wir um Benachrichtigung an das Pfarramt.

Erstkommunion 2022

Die Erstkommunion-Termine für das Jahr 2022 stehen fest:

18.04.2022 für die Kinder aus Pfronstetten

24.04.2022 für die Kinder aus Zwiefalten

01.05.2022 für die Kinder aus Hayingen

08.05.2022 für die Kinder aus Ehestetten

Die Erstkommunion-Vorbereitung startet im Januar 2022 und wird von Pastoralreferentin Maria Grüner, die sich zur Zeit noch in Elternzeit befindet, begleitet.

In den nächsten Wochen werden die katholischen Kinder der 3. Klassen persönlich angeschrieben und zur Vorbereitung eingeladen.

Gottesdienste in Zwiefalten

Während der Corona-Pandemie gilt diözesanweit eine Anmeldepflicht für alle Gottesdienste. Da wir im Münster genügend Plätze zur Verfügung haben bitten wir Sie unten stehendes Formular auszuschneiden, auszufüllen, mitzubringen und in den Briefkasten am Münstereingang einzuwerfen. Sollten Sie ihr Formular zu Hause vergessen, haben Sie die Möglichkeit, ein solches am Kircheneingang auszufüllen.

Die Kontaktdaten werden benötigt um ggf. Infektionsketten nachzuvollziehen und würden ggf. dem Gesundheitsamt mitgeteilt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Anwesenheit beim Gottesdienst

Bitte leserlich und vollständig ausfüllen und zum Gottesdienst mitbringen.

In den Briefkasten am Münstereingang einwerfen.

Name, Vorname: _____

weitere Familienangehörige: _____

Telefonnummer: _____

Straße, Hausnummer: _____

PLZ Wohnort: _____

Vielen Dank. Diese Daten dienen ggfs. dem Infektionsschutz und werden nach einem Monat vom Pfarrbüro vernichtet.

Erzieher/in im Berufspraktikum Kinderpfleger/in im Berufspraktikum



Wir suchen für unseren 5-gruppigen Kindergarten ein/e Berufspraktikant/in für das Kindergartenjahr 22/23.

Sie haben den theoretischen Teil Ihrer Erzieher/innen-/Kinderpfleger/innen-Ausbildung so gut wie hinter sich und möchten nun in die Praxis eintauchen?

Sie sind eine aufgeschlossene Persönlichkeit, die unsere pädagogische Arbeit im katholischen Glauben liebevoll und mit Freude unterstützt, sich engagiert in die Arbeit einbringt und die Kinder in ihrem Entwicklungsweg begleitet? Dann freuen wir uns auf Sie!

Das bieten wir:

- fundierte pädagogische Anleitung
- Erfahrungsmöglichkeiten in Ganztagesbetreuung und Krippe
- ein aufgeschlossenes, motiviertes Team
- die Unterstützung Ihrer beruflichen Entwicklung und Qualifizierung
- eigene Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten

Eine positive Grundeinstellung zu den christlichen Werten der kath. Kirche setzen wir voraus.

Bitte lassen Sie uns ihre Bewerbungsunterlagen bis spätestens 15. Oktober 2021 zukommen.

Kommen Sie gerne vorher vorbei, um sich unsere Einrichtung anzuschauen!

Kath. Kindergarten St. Gertrud

Leitung: Michaela Kruske

Elsa-Brändström-Straße 18

88529 Zwiefalten

Tel.: 07373/1370

E-Mail: leitungstgertrud.zwiefalten@kiga.drs.de

Mörsingen

**Sonntag, 26.09.2021 – 26. Sonntag im Jahreskreis
- Caritas Kollekte**

10.30 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

- **Erntedankfeier**

Sonntag, 03.10.2021 – 27. Sonntag im Jahreskreis

Kein Gottesdienst

Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten

Bitte melden Sie sich bei Herrn Otto Waidmann, Tel. 663 an.

Upflamör

**Sonntag, 26.09.2021 – 26. Sonntag im Jahreskreis
- Caritas Kollekte**

14.00 Uhr **Tauffeier**: Ida Schwendele

Donnerstag, 30.09.2021 – Hl. Hieronymus

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Samstag, 02.10.2021 – Hl. Schutzengel

18.00 Uhr **Sonntag-Vorabendmesse**

- Erntedankfeier

(Annemarie u. Andreas Dangel)

Anmeldung zu den Sonntagsgottesdiensten

Bitte melden Sie sich bei Frau Katharina Schneider, Tel. 2846 an.



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarramt

Elsa-Brändström-Straße 12

88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Evang. Kirchenpflege Zwiefalten- Hayingen

IBAN: DE6764050000001203150

Kreissparkasse Reutlingen

Neue Sprechzeiten Sekretariat für Zwiefalten und Hayingen:

Dienstag und **Donnerstag** von 9:30 -11:30 Uhr.

Tel.: 07373 2885

E-Mail: Marina.Koller@elkw.de

Glaubensgeschichten

Bei Gott spielen Grenzen von Ländern, Völkern und Kulturen keine Rolle.

Was zählt, ist der Glaube: „Denn wer mit dem Herzen glaubt, wird gerecht; und wer mit dem Munde bekennt, wird selig.“

Glaube ist nichts Abstraktes. Er wird gelebt.

Wer hat Sie im Glauben geprägt?

Durch wen oder wie haben Sie das erste Mal bewusst etwas über den Glauben erfahren?

Waren es die Großeltern oder Eltern, war es im Religionsunterricht oder bei einer Jugendfreizeit?

Begeben Sie sich auf Spurensuche nach den Wurzeln ihres Glaubens.

Was hat Sie fasziniert und begeistert?

Der Wochenspruch lautet: (1. Joh 5,4c)

„Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“

Freitag, 24.9.2021



Neuregelung für Büchereien nach den Sommerferien

Heute öffnet die Bücherei im Evangelischen Pfarrhaus wieder ihre Türen **von 15:00-16:00 Uhr**.

Ich freue mich auf euch.

Eure Marina Koller

Hygienevorgaben:

- Zutritt nur mit **3G-Regelung** (ausgenommen sind Kinder unter 6 Jahren, bei Schulkindern gilt die Testung in der Schule ohne extra Nachweis)
- durchgehende Pflicht zum Tragen einer medizinischen Mund-Nasenbedeckung
- desinfizieren der Hände am Eingang Kontaktnachverfolgung (Formulare liegen aus)
- Immer nur 1 Familie im Raum
- Zurückgegebene Bücher werden zwei Wochen beiseite gelegt.

Sonntag, 26.9.2021 – 16. So. n. Trinitatis

10:15 Uhr Gottesdienst im Kapitelsaal in Zwiefalten

Alle sind im Gottesdienst willkommen

Die Gottesdienste der Evangelischen Landeskirche in Württemberg bleiben für alle Menschen unabhängig von ihrem Corona-Immunsierungsstatus zugänglich.

Weiterhin gelten in den Gottesdiensten Hygiene- und Abstandsregeln sowie die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske drinnen und zur Kontaktnachverfolgung.

Bei Krankheitssymptome bleiben Sie bitte zuhause!

Konfi-Start UP - 25.-26. September 2021



Das Konfi-Event ist DAS Highlight in diesem Jahr für alle Konfis aus dem Kirchenbezirk! Das Gelände am Sportplatz in Gächingen und das Team des EJW Bad Urach-Münsingen bieten viele tolle Möglichkeiten & ein gigantisches Programm.

Mittwoch, 29.9.2021

15:30 Uhr Treffen der Konfirmandinnen und Konfirmanden im Evangelischen Gemeindehaus in Hayingen.

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Evang. Gemeindehaus in Hayingen

Aufruf Erntedankgaben

Wie jedes Jahr bitten wir Sie um eine Gabe für den Erntedankaltar.

Das ganze Jahr über werden wir reich beschenkt und haben keinen Mangel. Dafür Danken wir Gott an Erntedank. Als Zeichen dafür bringen wir was so im Garten und auf dem Feld gewachsen ist.

Das kann lagerfähiges Obst und Gemüse sein, aber auch Nudeln, Reis, Kaffee und Ähnliches.

Danach freuen sich andere Menschen, die diese Fülle nicht immer haben daran. Ihre Gaben werden nach dem Erntedankfest an den Münsinger Tafelladen weitergegeben.

Am **Samstag, den 2. Oktober, von 10-12 Uhr** können Sie Ihre Erntegaben im Pfarrhaus in Zwiefalten und im Gemeindehaus in Hayingen abgeben oder einfach am Sonntag zum Gottesdienst mitbringen.

Vorankündigung Erntedankgottesdienst – 3.10.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr das Erntedankfest auf dem Hof von Familie Münch zu feiern. Herzliche Einladung dazu.

Beginn: 10:15 Uhr

Adresse: Hochberg 29

Glaube ist politisch

Denn Christsein bedeutet auch, die Gesellschaft mitzugestalten und zu einem Miteinander in Gerechtigkeit und Frieden in der vielfältigen Gesellschaft beizutragen.

Vertreter:innen von Kirche und kirchlichen Verbänden setzten sich dafür ein, dass es sich aus ihrer Sicht lohnt, zur Wahl zu gehen.

Von Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung über den Blick auf die Kinder- und Jugendrechte bis hin zum wertschätzenden Miteinander in unserer Gesellschaft reichen die Akzentsetzungen der Verbände.

Nun ist es an Ihnen zu entscheiden, welche Themen Ihnen besonders am Herzen liegen. Wenn Sie selbst noch unsicher sind, welche Partei Ihre Anliegen am ehesten vertritt, hilft Ihnen vielleicht ein Besuch beim Wahl-o-mat der Bundeszentrale für politische Bildung oder dem Sozial-o-mat der Diakonie.

Vereine und Organisationen

Dorfgemeinschaft Mörsingen e. V.



Jahreshauptversammlung 2020/2021 mit Neuwahlen

Zur ersten Jahreshauptversammlung für die Jahre 2019 und 2020 hat die Vorstandschaft der Dorfgemeinschaft Mörsingen am 11.09.2021 die Mitglieder und Freunde ins Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Von den über 80 Mitgliedern kamen 25 Mitglieder zur Versammlung

Zu Beginn gab der Vorsitzende Hans Schäfer die Jahresberichte für beide Jahre ab. Neben den traditionellen Veranstaltungen wie Sternsinger, Funken, Maibaumstellen, Adventskränzle und Dorffest konnte 2019 noch an der Markungsputzete der Gemeinde Zwiefalten teilgenommen werden. In diesem Frühjahr baute der Verein mit fleißigen Helfern auch sechs neue Holzbänke, die seither in und um Mörsingen einladen, die herrliche Landschaft zu genießen. Im Herbst konnte mit den Kindern Rübengeister gebastelt werden. Nach dem Funken 2020 kamen die Aktivitäten der Dorfgemeinschaft zum Erliegen.

Zweiter Vorsitzender Florian Eisele gab im Anschluss in Vertretung für den Schriftführer Phillip Wieland den Bericht des Schriftführers ab.

Beim Kassenbericht konnte Siegfried Waidmann für beide Jahre über einen ausgeglichenen Haushalt berichten. 2019 gab es 13 Vermietungen und selbst im Jahr 2020 kam es trotz Einschränkungen vor allem zum Jahresbeginn noch zu einigen Vermietungen. Größere Investitionen der Dorfgemeinschaft in beiden Jahren waren ein neues Festzelt, eine Bildcollage zum 20jährigen Vereinsjubiläum und Besteckbeschaffungen. Die tragenden drei Säulen sind nach wie vor die Mitgliedsbeiträge, die Vermie-

tungen und die Bewirtung, hier ist insbesondere das jährliche Dorffest zu erwähnen, das nach zwei Jahren Ausfall hoffentlich wieder 2022 stattfindet.

Damit konnte Kassenprüfer Frank Waidmann auch die korrekte Kassenführung des Vereins bestätigen und der Vorstand wurde durch die Mitglieder einstimmig entlastet.

Mit der diesjährigen Versammlung endete die Amtszeit des gesamten Vorstands und es standen Neuwahlen an. Hans Schäfer, seit 2008 Vorsitzender; Florian Eisele, seit 2011 stellvertretender Vorsitzender und Philip Wieland, seit 2017 Schriftführer, stellten sich nicht mehr zu Wahl.

Ebenfalls gaben Theresia und Otto Waidmann ihre Zuständigkeit für die Vermietungen des Dorfgemeinschaftshauses ab. Beide übten diese Funktion seit 2008 aus.

Erfreulicherweise können alle Ämter auch weiterhin für die nächsten vier Jahre besetzt werden.

Neuer Vorsitzender ist Patrick Friedrich und stellvertretender Vorsitzender Moritz Neher. Als Schriftführerin wurde Alena Engst gewählt. In alle weiteren Funktionen wurden die bisherigen Amtsinhaber gewählt. Kassier bleibt Siegfried Waidmann. Beisitzer bleiben Franz Arnold, Elmar Engst und Michael Eisele. Kassenprüfer bleiben Frank Waidmann und Michael Schäfer.



Foto: alter und neuer Vorstand

(von hinten links nach vorne rechts) Michael Eisele, Elmar Engst, Siegfried Waidmann, Franz Arnold, Moritz Neher, Frank Waidmann, Patrick Friedrich, Alena Engst, Hans Schäfer, Florian Eisele)

Künftig wird Isabelle Friedrich für die Vermietungen des Dorfgemeinschaftshauses zuständig sein. Vermietungen können künftig unter folgender Telefonnummer angemeldet werden: 0152 591 715 81.

Die ausscheidenden Personen erhielten für ihren jahrelangen, engagierten und stets zuverlässigen Einsatz für die Dorfgemeinschaft je einen Geschenkkorb überreicht sowie den Dank der gesamten Dorfgemeinschaft. Besonders darf an dieser Stelle erwähnt werden, dass Hans Schäfer nach seinem Ausscheiden auch weiterhin der Dorfgemeinschaft treu bleibt und die Hausmeistertätigkeit im DGH übernimmt.

Siegfried Waidmann konnte als zuständiger Gemeinderat noch Grüße von Bürgermeisterin Alexandra Hepp überbringen, die sich für das Engagement und den Einsatz der gesamten Dorfgemeinschaft bedankte.

DLRG Ortsgruppe Zwiefalten



Heute, Donnerstag, den 23.09.2021 findet unser Übungsabend im Hallenbad in Münsingen statt. Abfahrt um 17.15 Uhr in Baach am Marienbrunnen um Fahrgemeinschaften zu bilden. Ende und Ankunft wieder in Zwiefalten um ca. 20 Uhr.

Der nächste Übungsabend findet dann am Donnerstag, den 30.09.2021 im Hallenbad in Münsingen statt.

Markus Kraus

Schwimmkurs



- WER:** Kinder ab Klasse 1 mit Wassergewöhnung
- WO:** Hallenbad Riedlingen
- WANN:** 10 Termine immer dienstags 17:00 – 17:45 Uhr vom 05. Oktober – 14. Dezember 2021 (1 Woche Herbstferien frei)
- ZIEL:** Seepferdchen oder Seeräuber
- KOSTEN:** Kursgebühr 60 Euro (inklusive Eintritt ins Hallenbad)
- Auflagen:** Es gilt für den Schwimmkurs die 3G Regel



Anmeldung bei der DLRG Zwiefalten mit Name, Geburtsdatum, Adresse und Telefon an: anfaengerschwimmen@zwiefalten.dlrg.de

Mitteilungsblätter sind begehrt, relevant, super-lokal und reichweitenstark.



Katholischer Frauenbund



Erntedankaltar

Am Sonntag, 26.09.2021 wird im Münster Zwiefalten Erntedank gefeiert.

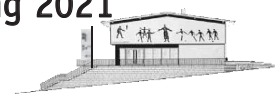
Die Erntedankfeier wurde auf kommenden Sonntag vorverlegt. Wir möchten auch in diesem Jahr wieder einen Erntedankaltar gestalten, und bitten um Gaben:

Dafür benötigen wir Gemüse, Obst und Blumen aller Art. Wer etwas dazu beitragen möchte, kann die Gaben am Freitag, 24.09. im Vorraum des Münsters ablegen.

Im Voraus herzlichen Dank!

Kolpingsfamilie Zwiefalten

Mitgliederversammlung 2021



Liebe Mitglieder und Freunde

von Kolpingsfamilie und Fanfarenzug,

auch bei Kolping wagen wir nun endlich, die Mitgliederversammlung durchzuführen. Dazu dürfen wir alle Mitglieder zur Teilnahme aufrufen und Freunde herzlich einladen.

Wir wollen Bericht erstatten über die Jahre 2019 und 2020 ! Das Jahr 2019 kann noch als ereignis- und arbeitsreich betrachtet werden; während 2020 durch Auszeit wegen der Corona-Pandemie gezeichnet war.

Wir würden uns über Euer Interesse und Euren Besuch sehr freuen und laden herzlich ein, zur Mitgliederversammlung der Kolpingsfamilie Zwiefalten!

Dienstag, 5. Oktober 2021 – 19.30 Uhr

im Haus Adolph Kolping



Begrüßung und Gedenken

Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Berichte
 - Kolping, Kolpingjugend, Altkolping-Treff, Kolping-Fanfarenzug
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfungsbericht
5. Aussprache und Entlastung
6. Ehrungen
7. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Es gelten die 3G-Regeln und Hygienevorschriften des Hauses Adolph Kolping.

Anträge zur Tagesordnung sind bis 3. Oktober 2021 beim 1. Vorsitzenden, **Josef Ott**, Riedlinger Straße 38, 88529 Zwiefalten, Tel. 1475 oder josef.ott-baach@t-online.de einzureichen.

Wählen !!

Am **Sonntag, 26. September 2021**



findet die Wahl zum **20. Deutschen Bundestag** statt.

Wir rufen unsere Mitglieder auf und bitten sie, als verantwortungsbewusste Staatsbürger zur Wahl zu gehen.

LandFrauenverband Reutlingen e. V. Land Frauen

Immer müde Augen....- woher kommen die und was kann man dagegen tun? Zu diesem Workshop lädt der LandFrauenverband Reutlingen am 28.09.2021 ein.

Visagistin Agnes Torkler gibt Tipps und zeigt Tricks für einen wachen Blick, so dass die Augen wieder strahlen. Nach dem Workshop sind müde Augen passe. Die Veranstaltung findet in der Festscheune von Familie Kern (Drei Birkenhof) Ermstalstraße 41, 72768 Reutlingen-Rommelsbach statt und beginnt um 19.30 Uhr. Kurs- und Materialgebühr betragen 18,00 € ermäßigt für Mitglieder der LandFrauen 15,00 €.

Anmeldungen sind bis 24.09.2021 möglich Tel. 0171/6040152. Es gelten die gesetzlichen Corona-Regeln.

Musikkapelle Zwiefalten e. V.



Musikprobe:

Die nächste Musikprobe ist am kommenden Freitag, den 24. September, um 20 Uhr im Probelokal.

Jugendkapelle



Die nächste Probe der Jugendkapelle findet am Freitag, 24. September von 19.00 bis 19.45 Uhr in der Rentalhalle statt.

Bläserteam:

Die erste Probe nach der Sommerpause für die (neuen) Fünft-, Sechst- und Siebtklässler findet am Freitag, 24. September von 16.00 bis 16.45 Uhr im Musiksaal der Grundschule statt.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Zwiefalten



Die **Ausflugsfahrt in den Nationalpark Nordschwarzwald** wird aufgrund der geringen Teilnehmerzahl auf nächstes Jahr verschoben!

Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Mitgliederversammlung am Sonntag, 21.11.2021.

Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.

Abteilung Fußball



Spielberichte:

Kreisliga A1, 4. Spieltag, Sonntag 19.09.21, 15:00 Uhr
SGM Daugendorf/Zwiefalten – FC Marchtal 3:0 (1:0)

Es spielten: M. Schmid, M. Häbe, P. Rueß, T. Knolmajer (85. V. Mijic), J. Butscher, M. Butscher, J. Haiß, J. Rueß (76. T. Lenz), F. Mack , J. Siefert, F. Kappeler

Torfolge: J. Siefert 1:0 (38.), J. Siefert 2:0 (78.), F. Mack 3:0 (90.)

Am vergangenen Sonntag war der FC Marchtal zu Gast. Wichtig war es, das Spiel zu gewinnen. Die SGM startete gut ins Spiel und konnte in der 38. Spielminute durch Jonas Siefert das 1:0 erzielen. Somit ging mal mit einer Führung in die Halbzeit. Eine gute Torchance des FC Marchtal wurde durch unseren Keeper zu einem Eckball abgelenkt. Die Gäste hatten wenig nennenswerte Chancen den Ausgleich zu erzielen. In der 78. Spielminute zauberte Jonas Siefert ein Traumtor zum 2:0. Kurz vor dem Abpfiff erhöhte Florian Mack mit seinem ersten Tor für die SGM auf 3:0. Die SG Daugendorf / Zwiefalten steht nun auf dem 4. Tabellenplatz nach 4 Spielen.

Weiter so, Jungs der SGM!

Kreisliga A1 Res., 4. Spieltag, Sonntag 19.09.21, 13:15 Uhr
SGM Daugendorf/Zwiefalten II – FC Marchtal II 4:2 (2:1)

Es spielten: J. Fisel, J. Schmid, M. Schneider (C. Steinhardt), T. Lenz, R. Widmer, T. Schwald, M. Isele, F. Fuchsloch, W. Isele (C. Fuchsloch), L. Fundel, A. Fundel, M. Hebeisen (P. Fundel)

Torfolge: M. Hebeisen 1:0 (14.), F. Fuchsloch 2:0 (24.), D. Glökler 2:1 (35.), P. Dolpp 2:2 (51.), C. Steinhardt 3:2 (58.), M. Hebeisen 4:2 (66.),

Bereits um 13:15 Uhr startete unsere zweite Mannschaft gegen die Gäste aus Marchtal. Bereits in der 14. Minute konnte Marius Hebeisen sein Comeback feiern und das 1:0 erzielen. Zehn

Minuten später erhöhte Kapitän Frank Fuchsloch mit einem Fernschuss ins Lattenkreuz auf 2:0. In der 35. konnten die Gäste den Anschlusstreffer machen und man ging mit einem 2:1 in die Halbzeit. Nach einem Foulspiel durch Torwart Jürgen Fisel erhielten die Marchtaler einen Elfmeter. Durch diesen fiel in der 51. Minute der Ausgleich. Der eingewechselte C. Steinhardt machte in der 58. den 3:2 Führungstreffer und man war wieder am Drücker. In der 66. Minute die Erlösung durch Marius Hebeisen mit dem 4:2. Somit steht unsere 2. Jetzt auf dem 6. Tabellenplatz mit 7 Punkte.

Vielen Dank auch an Maximilian Hebeisen der als Schiri das Spiel sehr fair leitete.

Weiter so, Jungs der Reserve!
(Berichte: N. Schaible)

Vorschau:

Kreisliga A1 Res., 5. Spieltag, Sonntag 26.09.21, 13:15 Uhr
TSV Rißtissen II - SGM Daugendorf/Zwiefalten II

Kreisliga A1, 5. Spieltag, Sonntag 26.09.21, 15:00 Uhr
TSV Rißtissen - SGM Daugendorf/Zwiefalten

gez. C. Ott

Abteilung Jugendfußball



Spielbericht C-Junioren

Am Samstag starteten die C1 Junioren mit einem Heimspiel gegen den SV Hülben in die neue Saison.

Von Anfang an erspielten die Jungs sich ein Übergewicht und führten nach einer halben Stunde durch Tore von Max Steinhardt und 2x Julian Reuchlin mit 3:0. Jetzt kam ein kleiner Bruch und die Gäste aus Hülben kamen vor der Pause noch zum 1:3.

Die zweite Halbzeit begann wie die erste aufgehört hatte und Hülben drang auf den Anschlusstreffer. Dieser fiel auch bereits nach 5 Minuten durch einen schönen Weitschuss. Doch die Jungs gaben nicht auf und konnten fast direkt im Gegenzug durch das dritte Tor von Julian wieder auf 4:2 davon ziehen. Fünf Minuten später erzielte Felix Hummel durch einen schönen Schuss ins lange Eck die 5:2 Führung. Die Gäste gaben nicht auf und spielten weiterhin mit, aber wir ließen kein weiteren Gegentreffer zu. Unsere Jungs konnten noch 3 weitere Tore durch Julian erzielen, der dadurch mit 6 Toren heute einen gewaltigen Anteil am Sieg hatte.

Somit gingen wir am Ende mit einem 8:2 Sieg vom Platz und hatten einen gelungenen Saisonauftakt.

Am Samstag müssen die C1 Junioren zum Auswärtsspiel nach Sondelfingen.

Die C2 Junioren spielen bereits am Donnerstag um 18:30 Uhr in Reutlingen gegen Young Boys Reutlingen 2.

Abteilung Turnen



Liebe Sportler*innen,

nach fast 2 Jahren Coronapause können wir unser Trainingsangebot in der Halle wieder aufnehmen. Unter Einhaltung eines Hygienekonzeptes nach §7 Corona-VO, dürfen nur Teilnehmer die **geimpft, genesen** oder **getestet** (Testnachweis darf maximal 24 Stunden alt sein) am Sport in der Halle teilnehmen.

Regelung für Kinder und Schüler*innen:

Kinder unter 6 Jahren und noch nicht eingeschulte Kinder benötigen keinen Testnachweis.

Bei den Schülern reicht ein Schulausweis, da diese regelmäßig in der Schule getestet werden.

Sportangebot und Hallenbelegung in der Rentalhalle für das Schuljahr 2021/2022

Montag:

17.00-18.00 Uhr Eltern - Kind Turnen bei Linde Bertsch
Beginn ab Montag 27.09.21

Kinder ab 2 ½ Jahren können zusammen mit Mama oder Papa viel Spaß in unseren Spielstunden haben.

Lauf-, Fang- und Kreisspiele, Übungen mit Kleingeräten oder Alltagsmaterialien, freies Bewegen an Großgerätenkombinationen, Wahrnehmungsübungen sind Inhalte der Stunde dadurch wird bei den Kindern spielerisch die Motorik geschult.

17.00 – 18.00 Uhr Vorschulturnen bei Christine Geiselhart & Bianca Schech

Beginn ab Montag 27.09.21

Christine und Bianca bringen den Kindern auf spielerisch Art, das Verhalten an den Groß und Kleingeräten bei, dabei wird gleichzeitig die Koordination und das Gleichgewicht geschult.

18.15 - 19.15 Uhr Step Aerobic bei Michaela Geiger
Beginn ab Montag 27.09.21

Step-Aerobic ist ein Workout für den ganzen Körper. Durch das Auf- und Absteigen vom Stepper werden Gesäß- und Beinmuskeln beansprucht. Gleichzeitig wird durch einstudieren einer Choreographie die Koordination geschult.

19.30 - 21.00 Uhr Badminton bei Rainer Pongratz
Beginn ab sofort

Dienstag:

20.00 - 21.00 Uhr Fitnessgymnastik bei Michaela Geiger
Beginn ab Dienstag 28.09.21

Das Fitnesstraining beinhaltet Aerobic, Step-Aerobic, funktionelle Gymnastik für Bauch, Beine, Po mit Kleingeräte und Koordinationstraining.

19.00-21.00 Uhr Männersport bei Constantin Ott

Donnerstag:

17.00-18.00 Uhr Tanzen für Kids 1.- 2. Klasse Bianca Schech
Beginn ab Donnerstag 30.09.21

Hier werden den Kindern durch einfache Schritte kleine Choreographien beigebracht.

Dadurch wird die Koordination verbessert und zeitgleich das rhythmische Gefühl geschult

18.00 - 19.00 Uhr Sport, Spiel und Spass für Mädchen und Jungs Klasse 3 und 4. bei Jenny Deutsch und Sabrina Geiselhart

Beginn ab Dienstag 14.10.21

Jenny und Sabrina bieten den Kindern einen sportorientierten Umgang mit Groß- und Kleingeräten an. Durch altersgerechte Spiele und turnerische Elemente wird bei den Kindern die Grundelemente der Bewegung wie Schnelligkeit, Kraft, Koordination und Ausdauer geschult.

19.30- 21.00 Uhr Frauenturnen bei Gertrud Sandner

Beginn ab sofort

Durch Gymnastik, Aerobic und Spiele halten sich die Damen fit.

20.00-21.00 Uhr Fitnesstraining (für Frauen und Männer) Ausgleichgymnastik und sanftes Rückentraining Michaela Geiger

Beginn ab Donnerstag 30.09.21

Durch Zirkeltraining, Ausdauertraining sowie Koordinationstraining wird mit den Teilnehmer die allgemeine Beweglichkeit des Bewegungsapparates geschult, sowie mit gezielten Kräftigungs- und Dehnübungen die Rückenmuskultur gestärkt.

Auf Euer kommen freuen sich die Übungsleiter

**VdK Sozialverband
Ortsverband Zwiefalten**



Ende des Wahlrechtsausschlusses: Bei Bundestagswahl über 85.000 Erstwähler mit Behinderung

Zum ersten Mal können auch Menschen mit Behinderung, die in allen Angelegenheiten betreut werden, an einer Bundestagswahl teilnehmen. Das Bundesverfassungsgericht hatte den jahrzehntelangen Wahlrechtsausschluss dieser Menschen im Jahr 2019 aufgehoben. Das Bundeswahlgesetz wurde entsprechend geändert. Mehr als 85 000 volljährige Menschen mit Behinderung, darunter viele Menschen mit Lernschwierigkeiten, sind davon betroffen und können jetzt als Erstwählerinnen und Erstwähler am 26. September 2021 wählen. Für die Beendigung des diskriminierenden Wahlrechtsausschlusses hatten sich Behindertenorganisationen lange eingesetzt. Denn auch Wählerinnen und Wähler, die unter Vollbetreuung stehen, sollen von ihrem Wahlrecht, sprich ihrem Bürgerrecht, selbstbestimmt Gebrauch machen können. Dazu gibt es die Möglichkeit zur Wahlassistenz, das heißt, Betroffene können sich beim Wahlvorgang von einer selbst gewählten Begleitperson unterstützen lassen.

130.000 Euro-Sofortspende des VdK-Landesverbands für Hochwasseropfer

Die Hochwasserkatastrophe Mitte Juli verwüstete ganze Orte in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen. Sie kostete rund 190 Menschen das Leben. Die Flut traf auch einige VdK-Geschäftsstellen schwer, beispielsweise in Ahrweiler und in Stolberg bei Aachen. Im Rahmen der noch im Juli gestarteten Spendenaktion des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg unter dem Motto „VdK hilft VdK“ kamen bereits 130.000 Euro zur Finanzierung des Wiederaufbaus zusammen. „Dies zeigt den starken Zusammenhalt innerhalb des Sozialverbands VdK – auch über die Landesgrenzen hinweg“, betont der Vorsitzende des Südwest-VdK, Hans-Josef Hotz, und ergänzt: „Die große Welle der Solidarität, die durch unser Ehrenamt ging, hat uns alle tief berührt.“ Die Spendenaktion läuft über das Konto der VdK-Stiftung Baden-Württemberg. Hier bündelt der Landesverband alle Spenden, die unter dem Betreff „VdK-Fluthilfe“ eingehen. Detailinformationen gibt es unter www.vdk-bw.de (Rubrik: VdK-Fluthilfe).

Elektronische AU-Bescheinigung ab Oktober 2021 Übergangsregelung bei fehlender Technik

Das Terminservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) von 2019 sah vor, dass die Arbeitsunfähigkeits-(AU)-Bescheinigung, ausgestellt vom behandelnden Arzt, ab Januar 2021 nur noch elektronisch an die Krankenkasse übermittelt wird. Da die dafür nötige Technik nicht überall rechtzeitig zur Verfügung stand, erfolgte die Verschiebung des neuen digitalen Verfahrens auf Oktober 2021. Für Arztpraxen, die bis zum 1. Oktober die notwendige Technik noch nicht vorhalten, gibt es nun eine erneute Übergangsregelung. Sie dürfen weiterhin – bis zum 31. Dezember 2021 – das alte Verfahren anwenden. Wichtig ist, dass sich Patienten im Falle einer Arbeitsunfähigkeit erkundigen, ob der Versand der AU-Bescheinigung in ihrer Praxis bereits digital an die Krankenkasse erfolgt, oder ob sie selbst die Durchschrift des „Gelben Scheins“ an ihre Kasse senden müssen.



Wir erreichen
bis zu
**85 % aller
Haushalte.**

In mehr als 20
attraktiven Gemeinden
und Städten.



NAK ■ VERLAG

Aktuell und Wissenswertes

Luftkurort Stadt Hayingen Kreis Reutlingen – Schwäbische Alb



Die Stadt Hayingen sucht ab **sofort** eine

Verwaltungsfachkraft (m/w/d) für die Bereiche Standesamt/Kasse

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 - 60 %
(19,5 - 23,4 Std./Wo).

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Sachbearbeitung im Standesamt mit Durchführung von Trauungen
- Teilaufgaben im Einwohnerwesen und Friedhofsamt
- Veranlagungswesen im Bereich Stadtkasse (Miete, Pacht, Gebühren...)

Änderungen der Aufgaben bleiben vorbehalten.

Wir bieten Ihnen eine unbefristete und abwechslungsreiche Tätigkeit mit einer Eingruppierung bis Entgeltgruppe 6 (TVöD).

Sie erwartet eine verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit und ein gutes Betriebsklima in einem motivierten Team mit regelmäßigen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis **07. Oktober 2021** an die Stadtverwaltung Hayingen, Marktstraße 1, 72534 Hayingen. Gerne auch per E-Mail an: tanja.hoelz@hayingen.de

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Sigrid Bortfeldt (Telefon: 07386/9777-29) zur Verfügung.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg:

SELBST BESTIMMEN – RECHTZEITIG VORSORGEN

Verbraucherzentralen starten „Woche der Vorsorge“ und bieten bundesweit kostenlose Online-Vorträge an

- Vom 20. bis 24. September bieten die Verbraucherzentralen Vorträge rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und digitaler Nachlass an.

- Die kostenlosen Vorträge finden während der gesamten Woche von Montag bis Freitag jeweils um 10:00, um 14:00 und um 18:00 Uhr statt.

- Alle Termine und Anmeldung auf www.vz-bw.de/woche-der-vorsorge-2021

Viele Menschen wollen selbst bestimmen, wer sie im Krankheitsfall vertritt oder wie ihr Lebensende aussehen soll. Allerdings scheuen sie oft den Aufwand, da sie nicht wissen, worauf sie bei der Erstellung der Dokumente achten müssen. Mit der „Woche der Vorsorge“ bieten die Verbraucherzentralen bundesweit kostenlose Online-Vorträge rund um Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Co. an bei denen Verbraucher:innen sich informieren und ihre Fragen stellen können.

Welche Behandlung möchte ich nach einem schweren Unfall oder Krankheit und welche nicht? Wer kümmert sich um meine rechtlichen Angelegenheiten, falls ich dement werde? Was passiert nach meinem Tod mit meinen Daten? Viele Dinge lassen sich vor einschneidenden Ereignissen und Diagnosen mit Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Co. regeln. „Das Interesse der Menschen, ihre Angelegenheiten zu regeln, ist enorm“, sagt Peter Griebel von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, „doch manchen fehlt die Information oder sie schieben die Beschäftigung mit den unangenehmen Themen immer wieder auf.“ Mit der Woche der Vorsorge wollen die Verbraucherzentralen dazu beitragen, dass möglichst viele Menschen informierte Entscheidungen in Fragen der Vorsorge treffen können. Dazu bieten sie vom 20. bis zum 24. September folgende Online-Vorträge an:

Patientenverfügung: Über Ihre Behandlung bestimmen Sie

Ein plötzlicher Unfall oder eine schwer verlaufende Erkrankung – jeden kann es treffen. Wer älter als 18 Jahre und einwilligungsfähig ist, kann mit einer Patientenverfügung für solche Fälle vorsorgen. In einer Patientenverfügung lässt sich festlegen, welche Untersuchungen und Behandlungen in bestimmten medizinischen Situationen oder für den Fall der Pflegebedürftigkeit erwünscht oder nicht erwünscht sind. Die Patientenverfügung richtet sich sowohl an zukünftige behandelnde Ärztinnen und Ärzte, als auch an Bevollmächtigte und Betreuer:innen. Sie wird nur herangezogen, wenn eine Person nicht mehr in der Lage ist, ihren Willen zu äußern.

Die Vorträge richten sich an Menschen jeglichen Alters, die über ihre medizinische Behandlung selbst bestimmen wollen.

Folgende Termine noch zur Auswahl:

Donnerstag 23.09.2021, 10 Uhr; Freitag 24.09.2021, 14 Uhr.

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung:

Wer entscheidet, bestimmen Sie

Wer infolge Krankheit oder Unfall seine finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann, benötigt einen Menschen, der sich darum kümmert. Grundsätzlich bestimmt das Betreuungsgericht, wer für eine nicht entscheidungsfähige Person die gesetzliche Vertretung übernimmt. Wer hierzu konkrete Vorstellungen hat, kann in einer Betreuungsverfügung festlegen, wen das Gericht auswählen soll.

Der Patientenverfügung eine Stimme geben oder Vorkehrungen für die Vertretung in rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten treffen – das geht auch mit einer Vorsorgevollmacht. Gleichzeitig kann damit eine gerichtlich angeordnete Betreuung vermieden werden.

In den Online-Vorträgen zeigen die Verbraucherzentralen, was im Einzelnen zu beachten ist und wo Stolpersteine liegen können. Die Vorträge richten sich an Menschen jeglichen Alters, die ihre Vertretung in rechtlichen, finanziellen oder gesundheitlichen Angelegenheiten selbst regeln wollen.

Folgende Termine zur Auswahl:

Donnerstag 23.09.2021, 14 Uhr; Freitag, 24.09.2021, 18 Uhr.

Digitale Vorsorge- und Nachlassregelung: Was mit Ihren Daten geschieht, bestimmen Sie

Immer mehr Menschen wickeln ihre Bankgeschäfte und andere Verträge online ab. Viele wichtige Vertragsdaten oder Informationen sind deshalb nur noch virtuell vorhanden. Bevollmächtigte, Erbinnen und Erben haben oft keine Kenntnis von den Online-Accounts und den dazu gehörigen Passwörtern. Zusätzliche Vorsorge- und Nachlassregelungen werden daher immer wichtiger, damit Bevollmächtigte, Erbinnen und Erben bei Bedarf schnell handeln können.

Die Vorträge richten sich an Menschen jeglichen Alters, die über Online-Accounts verfügen und dafür eine Regelung treffen wollen.

Folgende Termine zur Auswahl:

Donnerstag 23.09.2021, 18 Uhr; Freitag 24.09.2021, 10 Uhr.

Diese Online-Seminare wurden gefördert vom Bundesministerium für Justiz und für Verbraucherschutz (Projekt „Wirtschaftlicher Verbraucherschutz“) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestags.

Sicher und gesund ins neue Schuljahr

Ob Unfall oder Ansteckung mit dem Coronavirus – UKBW bietet Schulkindern umfassenden Schutz

Jetzt heißt es wieder Stifte spitzen und Schulranzen packen: Für rund 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg beginnt das neue Schuljahr – aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie auch in diesem Jahr anders als gewohnt. Schutzmaßnahmen, wie Testungen auf das Coronavirus oder regelmäßiges Lüften und Händewaschen, müssen beachtet und eingehalten werden, um das Risiko einer Ansteckung zu reduzieren. Doch nicht nur in Sachen Coronavirus, sondern auch im Bereich Bau, Verkehrssicherheit oder Bewegung und Sport ist die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) seit über 50 Jahren ein zuverlässiger Partner, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit im Schulalltag geht.

Tanja Hund, designierte Geschäftsführerin der UKBW: „Wir wünschen allen Kindern und Jugendlichen einen guten Start ins neue Schuljahr. Das Coronavirus steht auch in diesem Jahr im Fokus, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit junger Menschen geht. Andere wichtige Themen wie Verkehrssicherheit oder Bewegung dürfen jedoch gerade jetzt nicht in Vergessenheit geraten: Ich freue mich sehr, dass wir mit Verkehrsaktionstagen in Freizeitparks und den Schulschwimmplätzen für Grundschulen tolle neue Angebote für Schülerinnen und Schüler schaffen konnten.“

Kostenfreier Versicherungsschutz – auch bei einer Infektion mit dem Coronavirus sowie Testungen und Impfungen

Die UKBW begleitet Schülerinnen und Schüler von der Einschulung bis zum Schulabschluss: Alle Kinder und Jugendliche stehen in der Schule, bei schulischen Veranstaltungen und auf dem Schulweg automatisch und kostenfrei unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Eltern müssen hierfür keine besondere Versicherung abschließen. Im Fall der Fälle reichen die Leistungen der UKBW von der Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe über ärztliche und zahnärztliche Behandlung bis hin zur stationären Pflege und Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden.

Dieser umfassende Schutz besteht auch im Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen: Sollten sich Schülerinnen und Schüler nachweislich in der Schule mit dem Coronavirus anstecken, sind sie bei der UKBW versichert und werden umfassend versorgt. Der Versicherungsschutz besteht zudem bei Testungen auf das Coronavirus im Zusammenhang mit dem Schulbesuch sowie bei Corona-Schutzimpfungen, die von der Schule organisiert werden. Mit regelmäßig an die jeweilige Pandemielage angepassten Schutzhinweisen gibt die UKBW Schulen außerdem ein kompaktes Hilfsmittel an die Hand, um eine verlässliche Orientierung zu bestehenden Regelungen und Hygienemaßnahmen zu geben. Weitere Informationen zum Versicherungsschutz in der Corona-Pandemie gibt es immer aktuell unter www.ukbw.de/coronavirus.

Verkehrssicherheit: Sicherer Schulweg im Fokus

Schulkinder von Anfang an fit für den Straßenverkehr machen – das ist das Ziel der zahlreichen Präventionsangebote der UKBW im Bereich Verkehrssicherheit. „Im Vergleich zum Vorjahr hat sich 2020 durch Corona die Zahl der deutschlandweiten Schulwegunfälle um etwa ein Drittel auf rund 72.000 verringert“, erklärt Karin Hoffmann, Abteilungsleiterin für Sicherheit und Gesundheit der UKBW: „Die Zahl ist sehr erfreulich, gleichzeitig hat die Pandemie jedoch dazu geführt, dass Schulkinder deutlich weniger Übung im Straßenverkehr haben. Umso mehr freue ich mich, dass wir zum ersten Mal ein Aktionswochenende am 2. und 3. Oktober 2021 im Erlebnispark Tripsdrill veranstalten werden, um Schulanfängerinnen und Schulanfänger auf die Herausforderungen im Straßenverkehr und einen sicheren Schulweg vorzubereiten.“ Darüber hinaus ist die UKBW am 25. und 26. September 2021 erneut bei den „Internationalen Verkehrssicherheitstagen“ im Ravensburger Spieleland dabei.

Mit dem verkehrspädagogischen Theaterstück „Das kleine Zebra“ bringt die UKBW in Kooperation mit der landesweiten Aktion „Gib Acht im Verkehr“ das Thema Verkehrssicherheit direkt in die Klassenzimmer – oder mit der sechsteiligen Videoreihe wahlweise auch nach Hause oder im Unterricht auf den Bildschirm. Informationen hierzu sind zu finden unter www.ukbw.de/verkehrssicherheit. Darüber hinaus bietet die UKBW Akademie Lehrkräften folgende Onlineseminare im Bereich Verkehrssicherheit an: „Verkehrserziehung von Anfang an“ am 6. Oktober, „Sicher Fahrrad fahren“ am 14. Oktober und „Sicherer Schulweg“ am 11. Oktober. Anmeldungen sind möglich unter www.ukbw.de/akademie.

Fit im Schulalltag durch Bewegung und Sport

„Die Motorik-Modul Studie des Karlsruher Instituts für Technologie zeigt, dass die sportliche Aktivität von Kindern und Jugendlichen durch den Wegfall von organisiertem Schul- und Vereinssport in der Corona-Pandemie signifikant zurückgegangen ist“, so Hoffmann: „Als UKBW möchten wir Schulen in Baden-Württemberg dazu ermutigen, die körperliche Aktivität und damit die physische, psychische und soziale Gesundheit von Schülerinnen und Schülern zu fördern.“ Gemeinsam mit dem Kultusministerium Baden-Württemberg setzt die UKBW einen Schwerpunkt im Schwimmunterricht: Die Broschüre für Lehrkräfte „Schwimmen Lehren und Lernen in der Grundschule“ soll dazu beitragen, möglichst alle Schulkinder zu guten Schwimmerinnen und Schwimmern auszubilden. Mit Beginn des aktuellen Schuljahres kommen zudem bald etwa 105.000 Schwimmpässe in die ersten Klassen an Grundschulen, die den individuellen Leistungsstand von Schulkindern dokumentieren sollen.

Von Bau bis Versicherungsschutz: Fachexperten beraten vor Ort

Die UKBW steht Schulen und Schulträgern in allen Belangen rund um Neubau, Umbau und Sanierung als kostenfreier und verlässlicher Berater zur Seite. Die Fachexperten der UKBW beraten Bildungseinrichtungen in Baden-Württemberg hierzu sowie zu allen umfassenden Präventionsangeboten der UKBW und zum Versicherungsschutz regelmäßig vor Ort. Einen Überblick über alle Unterstützungsangebote, Medien und Unterrichtsmaterialien für Schulen gibt es unter www.ukbw.de/schulen.

Bezirksimkerverein Münsingen-Schwäb. Alb e.V.

Der nächste Termin lt. Jahresprogramm des Imkervereins ist am Montag 18.10..2021 der Vortrag von Frau Dr. Gieler über Apitherapie; Wellness aus dem Bienenvolk. Sie wird die Besucher über rechtliche Rahmenbedingungen und die Vermarktung sowie Herstellung der Beauty- u. Wellnessprodukte informieren und deren Herstellung demonstrieren.

Beginn der Vortragsveranstaltung im Gasthaus zum Hirsch in Dapfen ist um 19:00 Uhr.

Nach den derzeit gültigen Corona-Regeln kann die Vortragsveranstaltung unter Einhaltung der 3-G-Regeln stattfinden. Es wird jedoch um Anmeldung bis 06.10.2021 bei Vorstand Klaus Seiffert gebeten, Mail: seiffert-mehrstetten@t-online.de oder Tel. 07381/929719 mit Name, Anschrift und Telefon-Nr. sowie Angabe ob „geimpft, genesen oder getestet“.

Da sich viele darauf freuen, die Imkerkollegen|innen wieder einmal persönlich zu treffen, bitte ich Euch rechtzeitig - also bereits um 18:30 Uhr - zu kommen.

Leider musste der Jahresausflug am 25.09.2021 mangels Beteiligung auch in diesem Jahr wieder abgesagt werden.

Um so mehr hoffen wir auf zahlreichen Besuch der Vortragsveranstaltung.